# BETRIEBSANLEITUNG

## SADV 1250 R HD

V1.0

Bestell Nummer 9103-0359

# Willkommen.

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein **T+A**-Produkt entschieden haben. Mit Ihrem neuen **SADV 1250 R HD** haben Sie ein Gerät der Spitzenklasse erworben, bei dessen Konzeption und Entwicklung den Wünschen des audiophilen Musikliebhabers oberste Priorität eingeräumt wurde.

Die innovativen Problemlösungen, die solide, durchdachte Konstruktion und die verwendeten hochwertigen Materialien werden dazu beitragen, dass dieses Gerät den höchsten Anforderungen und Ansprüchen über viele Jahre genügen wird.

Eine genaue Qualitätsprüfung aller Materialien, die sorgfältige Produktion durch hochqualifizierte Fachkräfte und eine rechnergesteuerte, vollautomatisierte Endkontrolle gewährleisten die hohe Produktqualität und die Einhaltung aller Spezifikationen.

In unserer Geräteproduktion wird der Einsatz aller umwelt- und gesundheitsgefährdenden Stoffe, wie z. B. chlorhaltige Lösungsmittel und FCKWs, vermieden.

Darüber hinaus verzichten wir wo irgend möglich auf Kunststoffe (insbesondere auf PVC) als Konstruktionselement. Statt dessen wird auf Metalle oder andere unbedenkliche Materialien zurückgegriffen, die einerseits gut recycelbar sind und andererseits eine sehr gute elektrische Abschirmung ergeben.

Durch unsere massiven Ganzmetallgehäuse wird eine Beeinträchtigung der Wiedergabequalität durch äußere Störquellen ausgeschlossen. Dadurch wird sichergestellt, dass die von den Geräten ausgehende elektromagnetische Strahlung (Elektrosmog) gut abgeschirmt und auf ein absolutes Minimum reduziert wird.

Bei Ihrem DVD-Video / SACD Player handelt es sich um ein Wiedergabegerät für digitale Audio- und Video-Medien, die dem universellen DVD-Video- / bzw. dem SACD-Audio-Standard entsprechen. Dieses Gerät ermöglicht die Wiedergabe von Spielfilmen in echter Kino-Bildqualität und bietet Stereo- oder Mehrkanalton (je nach Medium und Wiedergabeanlage).

Alle einzigartigen Merkmale von DVD-Video, wie zum Beispiel die Wahl des Tonkanals und der Sprachen für die Untertitel sowie verschiedener Blickwinkel (ebenfalls je nach DVD-Typ), sind verfügbar. Darüber hinaus gestattet Ihnen das Kindersicherungssystem, zu bestimmen, welche DVDs Ihre Kinder sehen dürfen.

Zusätzlich zu DVDs können Sie auch Video-CDs (VCD, S-VCD), JPEG-Bilder CDs, MP3 Musik CDs und Audio-CDs 7abspielen. Die abspielbaren Medien sind mit einem oder mehreren der folgenden Logos auf der Verpackung gekennzeichnet.

Das Gerät ist mit digitalen Audioausgängen zum Anschluss von DOLBY DIGITAL [1], dts DIGITAL OUT [2] und MPEG Mehrkanal-Decodern ausgestattet.

Als Sonderzubehör für dieses Gerät sind hochwertige Kabel und Steckverbinder, sowie auf das Gerätedesign abgestimmte Tonmöbel lieferbar.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude und mit Ihrem **SADV 1250 R HD**.

**T+A elektroakustik GmbH & Co KG**

CE Alle verwendeten Bauteile entsprechen den geltenden deutschen und europäischen Sicherheitsnormen und -standards. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie bitte unbedingt diese Betriebsanleitung vollständig lesen und insbesondere die Aufstellungs-, Betriebs- und Sicherheitshinweise genau befolgen.

1) In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. "Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories. Vertrauliche, unveröffentlichte Schriften. ©1992-1997 Dolby Laboratories. Alle Rechte vorbehalten.

2) "DTS" ist ein Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.

Dieses Produkt entspricht den Niederspannungsrichtlinien (73/23/EEC), EMV-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) und den CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

## WICHTIG! VORSICHT!

Dieses Gerät enthält eine Laserdiode mit einer höheren Klasse als 1. Um einen stets sicheren Betrieb zu gewährleisten, dürfen weder irgendwelche Abdeckungen entfernt noch versucht werden, sich zum Geräteinneren Zugang zu verschaffen.
Alle Wartungsarbeiten sollten qualifiziertem Kundendienstpersonal überlassen werden.

**Die folgenden Warnungsetiketten sind am Gerät angebracht:**

An der Rückseite des Gerätes

CLASS 1
LASER PRODUCT

Auf dem inneren Abschirmdeckel des DVD-Laufwerkes

| | |
|---|---|
| **CAUTION:** | VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN.<br>AVOID EXPOSURE TO BEAM |
| **VORSICHT:** | SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG,<br>WENN ABDECKUNG GEÖFFNET NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN |
| **ATTENTION:** | RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE EN CAS<br>D'OUVERTURE EXPOSITION DANGEREUSE AU FAISCEAU |
| **DANGER:** | VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN.<br>AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM |

# Inhaltsverzeichnis

## Bedienung


Bedienelemente der Frontseite ..... 6
Hinweise zur Bedienung von **SR 1535 R** und **DD 1535 R** in Kombination mit dem **SADV 1250 R HD** ..... 9
Fernbedienung des **SADV 1250 R HD** ..... 10
Bedienung des **SADV 1250 R HD** ..... 12
MP3, JPEG, Kodak Picture CD abspielen ..... 13
Besonderheiten bei Super Audio CD (SACD) ..... 14


## Disk-Menü und Setup-Menü


Allgemeine Hinweise zur Menübedienung ..... 15


### Disk-Menü


**DVD / VCD Sonderfunktionen** ..... 16
- Menü-Funktion ..... 16
- Aufrufen und Bedienen des DISC-Menüs ..... 16
- Manuelle Cursor-Steuerung ..... 16


### Setup-Menu


**Menü Übersicht** ..... 17
Allgemeines Setup Menü ..... 18
Audio Setup Menü ..... 18
- Digital Audio ..... 19
- Lautsprecher Setup ..... 19
- Video Setup ..... 20
- Vorzugseinstellungen ..... 21


## Anschluss und Inbetriebnahme


Anschlusselemente an der Rückseite ..... 24
Aufstellung des Gerätes ..... 26
Verkabelung ..... 27

Anschluss-Schemata
- **SADV 1250 R HD** am **SR 1535 R** mit S-Video und Komponenten Video ..... 28
- **SADV 1250 R HD** am **DD 1535 R** und **PA 1535 R** (S-Video-Betrieb) ..... 29
- **SADV 1250 R HD** an einem Stereoverstärker ..... 30
- **SADV 1250 R HD** an einem Surroundverstärker ..... 31

Sicherheitshinweise ..... 32
Bestimmungsgemäßer Gebrauch ..... 33
Batteriewechsel ..... 33
Gerätezulassung und Konformität mit EG Richtlinien ..... 33
Pflege des Gerätes ..... 33

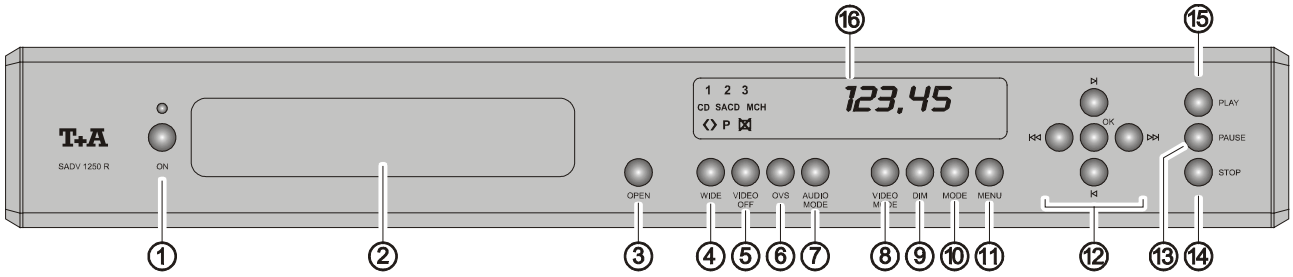

## Sonstiges


Begriffserläuterungen und Wissenswertes ..... 34

Technische Beschreibung OVERSAMPLING (OVS) ..... 36
- Standard-OVS FIR
- OVS 1 (kurzes FIR-Filter)
- OVS 2 (Bezier-Interpolator plus IIR Filter)
- OVS 3 (Bezier-Interpolator plus Noise-Shaping)

Betriebsstörungen ..... 37
Technische Daten ..... 41

# Bedienelemente der Frontseite




## ① ON

Ein- und Ausschalter. Bei eingeschaltetem, betriebsbereitem Gerät leuchtet die grüne Betriebsanzeige.

**Hinweis:**

Ist der **SADV 1250 R HD** innerhalb einer **'R'**-Anlage an einen Vor- / Vollverstärker bzw. Receiver angeschlossen, so kann er über die Fernbedienung mit dem Taster ⏻ zusammen mit der Anlage ausgeschaltet werden.

**Hinweis:**

Der Netztaster ist kein Netztrenner. Auch im ausgeschalteten Zustand bleiben einige Schaltungsteile unter Spannung.

**Auto-Ausschalt-Funktion**

Der **SADV 1250 R HD** verfügt über eine automatische Ausschaltfunktion. Wenn der Player nach dem Abspielen der Disk in den 'STOP'-Modus geht und nun innerhalb der nächsten ca. 30 Min. keine Bedienung vorgenommen wird, so schaltet sich der **SADV 1250 R HD** automatisch aus.

## ② CD-Schublade

Die Schublade des **SADV 1250 R HD** besteht aus einer Kombination aus hoch dämpfendem Spezialkunststoff und präzise gefrästem, veredeltem Aluminium-Vollmaterial. Durch ihre flexible, schwimmende Lagerung wird die klangschädliche Einkopplung mechanischer Vibrationen auf die Disk vermieden.

## ③ OPEN

Taster zum Öffnen und Schließen der Schublade.

## ④ WIDE

Mit diesem Schalter kann das analoge Ausgangsfilter für den SACD-Betrieb von 60 kHz (Normalbetrieb) auf 100 kHz Bandbreite ('WIDE'-Betrieb) umgeschaltet werden.

Damit der **SADV 1250 R HD** auf WIDE-Betrieb umschalten kann, muss der Sicherheitsschalter an der Rückwand auf **'WIDE ENABLE'** geschaltet sein (s. auch Anschlusselemente an der Rückseite).

**Hinweis:**

Die Stellung 'WIDE' empfiehlt sich nur bei Verstärkern, die hohe Frequenzen bis zu 400 kHz sauber verarbeiten können. Fragen Sie ggf. den Hersteller Ihres Verstärkers, ob das Gerät für so hohe Frequenzen geeignet ist.

Bei allen T+A Verstärkern kann die WIDE-Stellung ohne Einschränkung genutzt werden.

## ⑤ VIDEO OFF (nur bei CD und SACD)

Mit diesem Schalter kann das Videoteil des **SADV 1250 R HD** komplett abgeschaltet werden. Bei abgeschaltetem Videoteil ist jegliche Beeinflussung der empfindlichen Audiosignale durch hochfrequente Videosignale ausgeschlossen. Das Abschalten des Videoteiles empfiehlt sich daher für hochwertigen Musikgenuss.

## ⑥ OVS

Umschaltung der Oversampling-Betriebsart.

Wiederholtes Antippen dieses Tasters schaltet nacheinander die unterschiedlichen Oversamplingalgorithmen des **SADV 1250 R HD** um.

Für SACD und CD Betrieb stehen unterschiedliche, dem jeweiligen Datenformat optimal angepasste Rechenalgorithmen zur Verfügung.

Nähere Erläuterungen zu den Oversamplingalgorithmen finden Sie im Kapitel ***'Technische Beschreibung OVERSAMLING'***.

## ⑦ AUDIO MODE

Wählt den Audio-Wiedergabemodus.

Kurz antippen:

- **DVD**
  Umschaltung der DVD-Tonspur (Synchronsprache oder Audio Format), sofern auf der DVD mehrere Tonspuren vorhanden sind.
- **SACD**
  Wählt bei **gestoppter** Disk entweder den CD oder den SACD Layer für Hybrid-Disks. **Während der Wiedergabe** von SACD mit Zweikanal- und Multikanalspur im SACD Format kann mit dieser Taste zwischen diesen Spuren hin und her geschaltet werden.

Lange drücken:

- **DVD/ CD/SACD**
  Umschaltung zwischen den vorhandenen Sound-Modi (Stereo / Virtual Surround / MCH).

## ⑧ VIDEO MODE

Mit dem Taster VIDEO MODE kann, wenn an der Rückwand die Auflösung 576p oder 1080i gewählt ist, auf 720p umgeschaltet werden. Wenn an der Rückwand 720p gewählt ist, ändert sich die Auflösung nicht.

Das Display zeigt kurzzeitig die Meldung **' 720-P '** (720p) bzw. **' CUSTOM '** (Auflösung wie Schalterstellung an der Rückwand) an.

## ⑨ DIM

**Einstellen der Displayhelligkeit**
Durch wiederholtes Drücken des DIM-Tasters kann die Helligkeit der alphanumerischen Displayzeilen in drei Stufen den persönlichen Wünschen angepasst werden. Folgende Helligkeitsstufen stehen zur Wahl:

1. **Normaleinstellung:**
   gute Ablesbarkeit, auch bei Tage und Sonnenlicht.
2. **Abgedunkelt:**
   dezente Einstellung, für dunkle Aufstellungsorte.
3. **Display ausgeschaltet**:
   das Display ist vollständig abgeschaltet; bei Bedienung des Gerätes leuchtet das Display für einige Sekunden auf, um die neue Einstellung anzuzeigen.

**Hinweis:**

In der Helligkeitsstufe **3** wird das Display bei jedem Bedienvorgang für kurze Zeit aktiviert und auf normale Helligkeit geschaltet. Dadurch wird eine Kontrolle der Einstellungen gestattet. Das Display schaltet nach ca. 4 Sekunden automatisch wieder auf den gewählten Helligkeitswert zurück. Aus diesem Grund wird auch ein neu gewählter Helligkeitswert erst nach ca. 4 Sekunden wirksam.

## ⑩ MODE

Kurz antippen:
**REPEAT-**Betriebsarten umschalten (siehe Kapitel **'*Bedienung des SADV 1250 R HD*'**).

Lange drücken:
Schaltet die Display-Betriebsarten um.

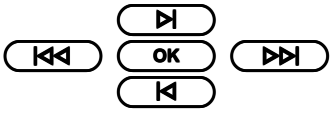
- DVD Titel / Chapter
- CD/SACD Titel Spielzeit / Titel Restzeit / Gesamt Spielzeit / Gesamt Restzeit

## ⑪ MENU

**Kurzes Antippen** öffnet das Disk-Menü einer Video-DVD (s. Kap. **'Menü-Funktionen'**).

**Langes Drücken** (ca. 3 Sek.) öffnet das **'*Setup-Menu*'**.

## ⑫ Cursorblock (Multifunktionstaster)




Diese Multifunktionstaster werden zur Steuerung aller Menüs und während des Abspielens zur Laufwerkssteuerung des **SADV 1250 R HD** verwendet.

| | **Menü-Steuerung** | **Laufwerkssteuerung** des **SADV 1250 R HD** |
|---|---|---|
| ⏭ ⏮ | Auswahl-taster | Diese Taster werden zur Wahl des vorhergehenden / nächsten Titels, Abschnittes oder Musiktitels während der Wiedergabe benutzt oder zur Auswahl eines MP3-Titels innerhalb eines Albumverzeichnisses. |
| ⏪ ⏩ | Veränderungs-taster | Schneller Rück- / Vorlauf zum Suchen einer bestimmten Passage oder Wahl eines Albumverzeichnisses einer MP3-CD. Der schnelle Rück- / Vorlauf wird durch Starten der normalen Wiedergabe mit Hilfe des PLAY-Tasters beendet. |
| OK | Bestätigungs-taster | Durch kurzes Antippen dieses Tasters wird die Wiedergabe gestartet oder nach einer **Pause** fortgesetzt.<br>Ein langer Tastendruck schaltet auf die Cursor-Steuerung um (siehe Kap. **'*Manuelle Cursorsteuerung*'**).<br>Er dient außerdem als Auswahl- / Bestätigungstaster bei der Menübedienung. |

## ⑬ PAUSE

**Kurzes Antippen** dieses Tasters schaltet das Gerät auf **Pause / Standbild**. Die Wiedergabe wird durch Drücken des PLAY-Tasters fortgesetzt.

Bei DVD-Wiedergabe kann durch wiederholtes **kurzes Antippen** des PAUSE-Tasters auf das jeweils nächste Einzelbild des Films weitergeschaltet werden.

Wiederholtes **langes Drücken** (ca. 2 Sekunden) schaltet bei DVD-Wiedergabe auf unterschiedliche Zeitlupengeschwindigkeiten. Die Zeitlupe wird durch den PLAY-Taster beendet.

## ⑭ STOP

Der STOP-Taster beendet die Wiedergabe.

## ⑮ PLAY

Durch kurzes Antippen dieses Tasters wird die Wiedergabe gestartet oder nach einer **Pause** fortgesetzt.

## ⑯ Displayfenster

Alle Anzeigeelemente des **SADV 1250 R HD** sind in einem übersichtlichen Displayfenster zusammengefasst:

| | |
|---|---|
| **1** / **2** / **3** | an dieser Position wird der aktive Oversamplingalgorithmus durch die leuchtende Kennziffer (**1** . . . **3**) angezeigt. Wenn keine Kennziffer leuchtet, ist das Standard Oversampling (FIR Filter) aktiv. |
| CD | Leuchtet, wenn eine CD eingelegt ist oder das CD-Layer bei Hybrid-Disks gewählt ist. |
| SACD | Leuchtet, wenn eine SACD eingelegt ist. |
| MCH | Leuchtet bei Mehrkanalwiedergabe. |
| 〈〉 | Leuchtet, wenn der Analogausgang auf hohe Bandbreite (Wide-Mode) geschaltet ist. |
| **P** | Leuchtet, wenn der P-Scan-Betrieb für den YUV-Videoausgang gewählt ist. |
| ☒ | Leuchtet, wenn das Videoteil abgeschaltet ist (reiner AUDIO-Betrieb). |
| 123,45 | Alphanumerisches Anzeigefeld zur Darstellung z. B. von Titel, Spielzeit oder Betriebszustand.<br>Hier werden kontextabhängige Meldungen z. B. bei Bedienung vom '***Setup-Menu***' angezeigt. |

**Hinweis:**

Sollte im alphanumerischem Anzeigefeld die Meldung '*OVERHEAT*' erscheinen, ist das Gerät zu warm geworden. Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel '***Aufstellung des Gerätes***' bzw. sorgen Sie dafür, dass das Gerät so aufgestellt ist, dass durch eine ausreichende Luftzirkulation die Wärme des Gerätes abgeführt werden kann und auch keine Wärme durch andere Geräte zugeführt wird.

# Hinweise zur Bedienung von SR 1535 R und DD 1535 R in Kombination mit dem SADV 1250 R HD

Führen Sie die Verkabelung und Konfiguration der Geräte gemäß den Schemata im Kapitel **'*Installation, Inbetriebnahme, Sicherheitshinweise*'** durch.

### Bedienung DD 1535 R (ab Software Version 1.10)

- Zur DVD (S/VCD) Wiedergabe wählen Sie den Eingang DVD.
- Zur Wiedergabe von CDs im Stereo Betrieb wählen Sie bitte als Quelle CD und gehen Sie in den PREAMP-Modus. Sie hören nun die CD in höchstmöglicher Qualität über die exzellenten Wandler des **SADV 1250 R HD** und die kurzen audiophilen Signalwege Ihres **T+A** Stereo-Verstärkers.
- Um CDs in ProLogic oder NEO:6 Surround abzuspielen, wählen Sie als Quelle CD und schalten Sie auf Surround-Modus. Sie könne nun im Haupt-Menü des **DD 1535 R** den gewünschten Surround-Modus auswählen.
- Zur Wiedergabe von SACDs wählen Sie bitte CD als Quelle und schalten Sie auf Decoderbetrieb (grüner SRND-Taster). Wählen Sie MCH-IN.

### Bedienung SR 1535 R (ab Software Version 1.20)

- Zur DVD (S/VCD) Wiedergabe wählen Sie den Eingang DVD.
- Zur Wiedergabe von CDs im Stereo Betrieb wählen Sie bitte als Quelle CD. Sie können nun mit dem grünen SRND-Taster die Wiedergabebetriebsart zwischen Stereo, Surround, Klangfelder usw. umschalten.

  Für die Stereo-Wiedergabe in der höchsten Wiedergabequalität schalten Sie bitte auf den High-Quality-Modus mit dem FLAT-Taster unter der Klappe des **SR 1535 R**.
- Zur Wiedergabe von SACDs wählen Sie bitte CD als Quelle und schalten mit dem grünen SRND-Taster auf den Multikanaleingang (MCH-IN). Sie hören nun die SACD in Stereo oder Multikanal je nach gewählter Einstellung am **SADV 1250 R HD** (siehe Taster AUDIO MODE).

# Fernbedienung des SADV 1250 R HD

### Allgemeines

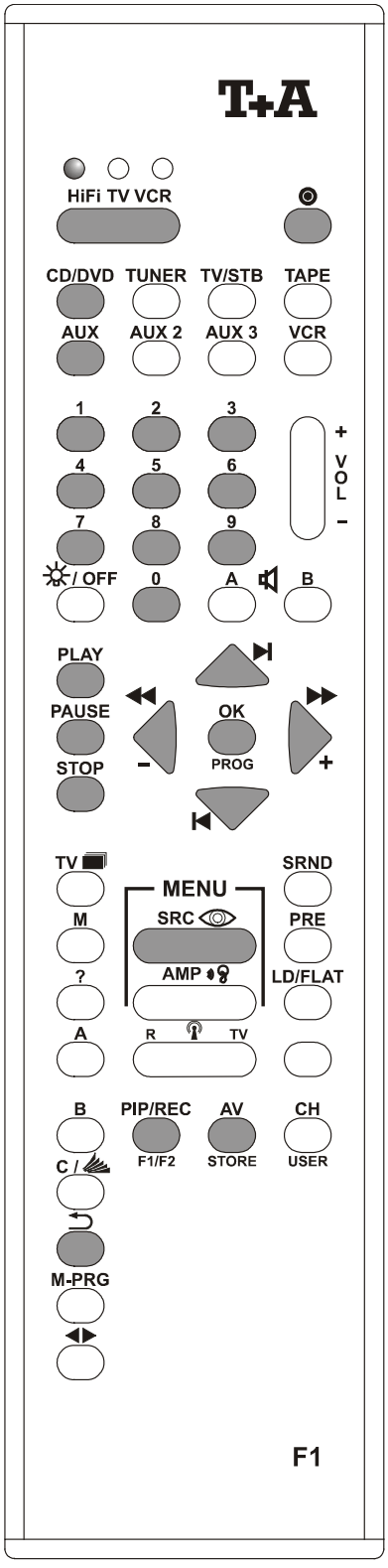
Der **SADV 1250 R HD** kann mit der Fernbedienung **F6, F12** oder mit der Systemfernbedienung **F1** bedient werden. Die **F1** muss zunächst auf HiFi-Bedienung geschaltet werden.

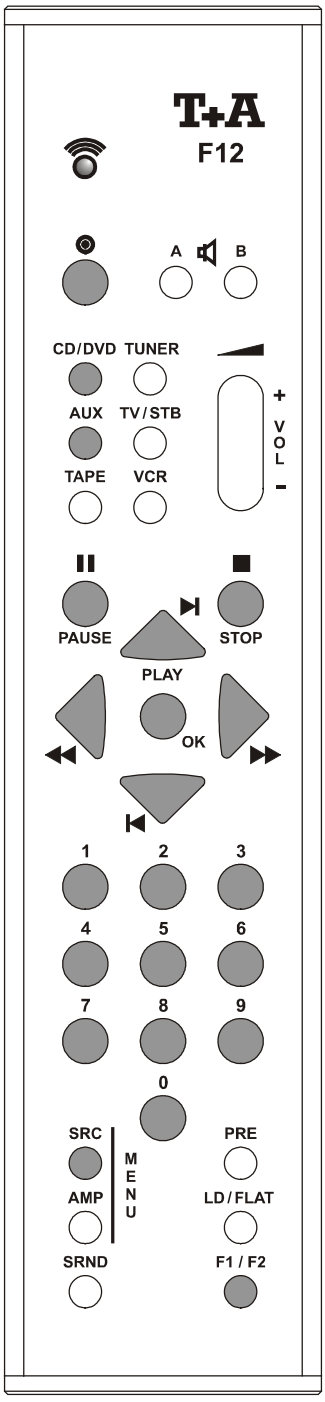
Auf den Abbildungen sind die Taster '( )' markiert, die für die Fernbedienung des Gerätes benötigt werden. Alle anderen Taster wirken nicht auf den **SADV 1250 R HD**.

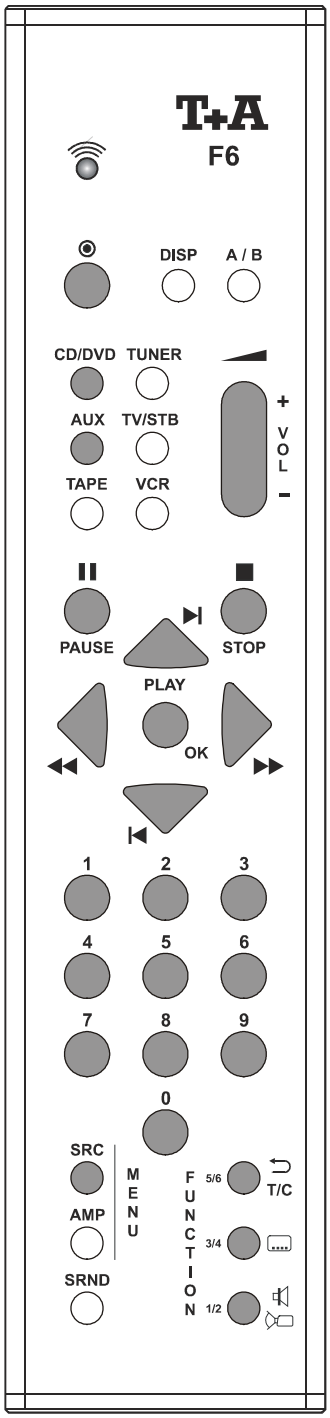
Der **SADV 1250 R HD** erhält seine Fernbedienungsbefehle über das **R**LINK –Mastergerät (Verstärker oder Surroundreceiver). Er wird mit dem (CD/DVD)-Taster eingeschaltet und schaltet gemeinsam mit dem Master aus.

### Hinweis:

Ist kein Mastergerät vorhanden, so steht als Sonderzubehör ein Fernbedienungsset (FBS12, FBS6) zur Verfügung.



| F1 | F12 | F6 | |
|---|---|---|---|
| ⏻ | ⏻ | ⏻ | Gerät in Standby schalten |
| HIFI TV VCR | | | Fernbedienung auf HiFi-Bedienung schalten |
| CD / DVD<br>AUX | CD / DVD<br>AUX | CD / DVD<br>AUX | Gerät einschalten, DVD als Programmquelle wählen<br>- wenn **RLINK** 2nd ADDR. AUX gewählt ist (Schalter Rückwand) |
| PLAY | | | Wiedergabe starten / PAUSE beenden |
| ⏭ | ⏭ | ⏭ | Während STOP: Starten der Wiedergabe (PLAY)<br>Bei Wiedergabe: Wahl des nächsten Titels<br>MP3-CD: Wahl des nächsten Titels innerhalb eines Albumverzeichnisses |
| ⏮ | ⏮ | ⏮ | Wahl des vorhergehenden Titels<br>MP3-CD: Wahl des vorhergehenden Titels innerhalb eines Albumverzeichnisses |
| ◀◀<br>▶▶ | ◀◀<br>▶▶ | ◀◀<br>▶▶ | Schneller Rücklauf / Vorlauf<br>MP3-CD: Wahl des vorhergehenden / nächsten Albums |
| OK | OK | OK | **kurz antippen:** Beenden folgender Betriebsarten: PAUSE / SEARCH / SCAN<br>**lange drücken:** Umschalten auf Cursor-Steuerung (s. Kap. **'*Manuelle Cursorsteuerung*'**)<br>**MP3-CD:** Start der Wiedergabe |
| SRC | SRC | SRC | **kurz antippen:** Disc-Menü öffnen (s. Kap. **'*Menü-Funktion*'**)<br>**lange drücken:** Bildschirm-Menü einschalten |
| PAUSE | PAUSE | PAUSE | **kurz antippen:** Wiedergabe unterbrechen<br>DVD-Einzelbild weiterschalten<br>**lange drücken:** Zeitlupe<br>wiederholtes langes Drücken wählt die Zeitlupengeschwindigkeit: 1/2 , 1/4 , 1/8 |
| STOP | STOP | STOP | **kurz antippen:** Wiedergabe beenden<br>**lange drücken:** Schublade öffnen |
| 0<br>..<br>9 | 0<br>..<br>9 | 0<br>..<br>9 | Zifferntaster: direkte Track- / Kapitelwahl |
| ⮌ | | ⮌ | **kurz antippen:** **REPEAT-**Betriebsarten umschalten (siehe Kapitel **'*Bedienung des SADV 1250 R HD*'**)<br>DVD Kapitel / Titel / Disk / aus<br>VCD/CD / MP3 / SACD / JPEG Track / Disk / aus<br>**lange drücken:** Dipslay-Betriebsarten umschalten (s. Taster **'MODE, *Bedienelemente der Frontseite*'**)<br>DVD Titel / Kapitel<br>CD/SACD Titel Spielzeit / Titel Restzeit / Gesamt Spielzeit / Gesamt Restzeit |
| PIP | F1 / F2 | | **kurz antippen:** wechselt zwischen den zur Verfügung stehenden Tonspuren (siehe Taster AUDIO MODE an der Front)<br>bei laufender Disk: MCH / Stereo<br>bei gestoppter Disk: SACD / CD-DA Layer Umschaltung<br>**lange drücken:** Kamera-Blickwinkel |
| AV STORE | | | **kurz antippen:** Untertitelsprache umschalten bzw. Untertitel ausschalten<br>**lange drücken:** Sound Mode umschalten (Stereo / Virtual / Multichannel) |
| **Menübedienung**<br>⏭ ◀◀ ▶▶ ⏮<br>OK | | | In Auswahlmenüs dienen die folgenden Taster zur Menü-Navigation:<br>aufwärts<br>links rechts<br>abwärts<br>Auswahl- / Bestätigungstaster *[ENTER]* |

# Bedienung des SADV 1250 R HD

## Einschalten

Den (ON)-Taster an der Gerätevorderseite drücken. Die grüne Kontroll-LED über dem Taster und das Gerätedisplay leuchten auf. Das Gerät ist nun betriebsbereit.

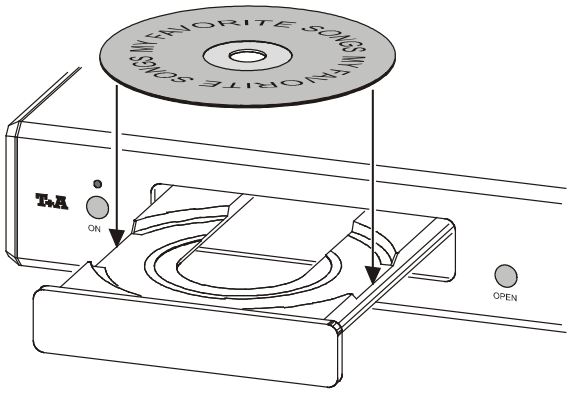
Zur Stereo-Tonwiedergabe (CD /SACD) die HiFi-Anlage einschalten und den Eingang für den CD / DVD-Spieler wählen.

Zur Wiedergabe von Multikanal SACD's den Surroundverstärker einschalten und den analogen 5.1 bzw. 7.1 Eingang wählen.

Zur Wiedergabe von DVD-Video mit Mehrkanal-(Surround-) Ton das Heimkinosystem einschalten und den digitalen Quelleneingang für den DVD-Player wählen. Das TV Gerät einschalten und den Video-Eingang für den DVD Spieler wählen.

## Einlegen einer Disk

1. Zum Öffnen der Schublade den Taster (OPEN) an der Gerätevorderseite drücken.
2. Die Disc **mit der abzuspielenden Seite nach unten** in die passende Vertiefung der Schublade **mittig** einlegen.




3. Drücken Sie zum Schließen der Schublade den (OPEN)-Taster an der Gerätefront.

**Hinweis:**

Nach dem Einlegen wählt der **SADV 1250 R HD** automatisch die für die jeweilige Disk bestgeeignete Wiedergabebetriebsart (Stereo für CD; MCH für DVD,SACD).
Achten Sie bitte darauf, dass an Ihrem Verstärker bei SACD der 5.1/7.1 Eingang und bei DVD entweder der Digitaleingang oder der 5.1/7.1 MCH Eingang gewählt ist. Die CD Wiedergabe kann wahlweise über einen Stereo- oder 5.1/7.1 MCH Eingang Ihres Verstärkers erfolgen.

## Wiedergabe starten

Einige DVDs sind mit einer Autostart-Funktion versehen. Diese Disks starten automatisch. Ansonsten folgen Sie zum Start einer DVD den Angaben im Disk-Menü der Disk.

CD und SACD werden durch einen Druck auf den (PLAY)-Taster gestartet.

## Beenden der Wiedergabe

Zum Beenden der Wiedergabe zu einem beliebigen Zeitpunkt den (STOP)-Taster drücken.

## Fortsetzen der Wiedergabe

Eine gestoppte CD / DVD / VCD kann mit dem (PLAY)-Taster an der Gerätefront oder mit den ⏭- bzw. (OK)-Tastern der Fernbedienung erneut gestartet werden.

## RESUME

Nachdem erneuten Einlegen einer DVD / VCD kann die Wiedergabe an der Stelle fortgesetzt werden, an der sich die Disk beim letzten Herausnehmen aus dem Player befand. Drücken Sie dazu den (PLAY) / (OK)-Taster, sobald das **'RESUME'**-Symbol auf dem Bildschirm erscheint.

**Hinweis:**

Manche Disks unterdrücken die Resume-Funktion. Diese Disks können nur aus dem Disk-Menü heraus gestartet werden.
Die **RESUME**-Funktion funktioniert nicht nur bei der gerade in das Gerät eingelegten DVD, sondern auch bei den letzten vier DVDs, die Sie abgespielt haben. Legen Sie einfach die DVD erneut ein, drücken Sie den (PLAY)- Taster an der Front oder den (OK)-Taster der Fernbedienung, sobald das **RESUME**-Symbol auf dem Bildschirm erscheint.

## Anwählen eines Kapitels oder Titels

**1.) Anwahl über Sprungtaster**

Sie können CD-Tracks, DVD-Titel oder -Kapitel anwählen, indem Sie den Vorwärtstaster ⏭ bzw. Rücksprungtaster ⏮ so oft antippen, bis die gewünschte Stelle erreicht ist.

**Hinweis für DVD:**

Ist das erste bzw. letzte Kapitel eines Titels erreicht, so springt das Gerät automatisch zum vorhergehenden bzw. folgenden Titel.

**2.) Anwahl mit Hilfe des DVD Disc-Menüs**

Die meisten DVDs verfügen über ein Auswahlmenü für Titel und Szenen des Films. Nach dem Einlegen einer DVD erscheint dieses Menü in der Regel selbsttätig. Während einer laufenden Wiedergabe kann das Menü jederzeit durch Antippen des (MENU)-Tasters an der Front oder des blauen (SRC)-Tasters (**F1**: blaue (SRC ◁▷)-Wippe) aufgerufen werden. Wählen Sie im Menü die gewünschte Szene aus und bestätigen Sie die Auswahl mit dem (OK)-Taster. Die Wiedergabe springt nun zu der gewählten Szene.

**3.) Kapitel und Titelwahl - direkte Zifferneingabe**

Es ist auch möglich, zur direkten Anwahl eines DVD-Kapitels oder eines CD-Tracks die Nummer des betreffenden Abschnittes mit Hilfe der Zifferntaster der Fernbedienung einzugeben ((0) . . . (9)).

**Hinweis:**
Wenn die Nummer eine mehrstellige Zahl ist, müssen die Taster unmittelbar nacheinander gedrückt werden.

## SEARCH (Suchlauf)

Der Suchlauf in vierfacher Geschwindigkeit wird mit den Gerätetastern ⏮ / ⏭ oder mit den Fernbedienungstastern ◁◁ / ▷▷ gestartet. Zur Erhöhung der Suchlaufgeschwindigkeit den Suchlauftaster erneut drücken. Der Suchlauf kann jederzeit durch den OK-Taster beendet werden.

Während des Suchlaufs ist der Ton stummgeschaltet.

## REPEAT (Wiederholung)

Das Gerät verfügt über verschiedene **REPEAT**-Betriebsarten zur Wiederholung von Kapiteln, Titeln oder der gesamten Disc:

- DVD Kapitel / Titel / Disk / aus
- VCD/CD / MP3 / SACD / JPEG Track / Disk / aus

| REPEAT-Betriebsart | Display-Anzeige (kurzzeitig) |
|---|---|
| **Kapitel** | **RPT CHAPT** |
| **Titel**<br>**Track** | **RPT TITL**<br>**RPT TRACK** |
| **Disk** | **RPT DISC** |
| **ausgeschaltet** | **RPT OFF** |

Zum Einschalten und Auswählen einer **REPEAT**-Betriebsart tippen Sie den MODE-Taster an der Gerätefront so oft an, bis die gewünschte Betriebsart erreicht ist.

| **REPEAT** | **mit den Fernbedienungen F1/F6** |
|---|---|
| • Die **REPEAT**-Betriebsarten können auch mit dem ⮌-Taster umgeschaltet werden. | |

## MP3 / JPEG / Kodak Picture CD abspielen

Dieses Gerät kann MP3, JPEG, VCD und SVCD Dateien auf einer persönlich aufgezeichneten CD-R/RW Disk oder handelsüblichen CD wiedergeben.

**Hinweis:**

Einige MP3- oder JPEG-Disks können - aufgrund der Konfiguration und Eigenschaften der Disk - bei der Wiedergabe verzerrt sein.

Sie müssen Ihr Fernsehgerät einschalten und den richtigen Videoeingangskanal einstellen.

Eine MP3-CD kann bis zu 32 Albumverzeichnisse mit Titeln enthalten.

Um ein Albumverzeichnis auszuwählen, drücken Sie die ⏪ / ⏩-Taster der Gerätefront (◁◁ / ▷▷-Taster der Fernbedienung).

Um einen Titel / Track in einem Albumverzeichnis auszuwählen, drücken Sie die ⏮ / ⏭-Taster der Gerätefront (⏭ / ⏮-Taster der Fernbedienung).

Die gewünschte Album- / Titelnummer kann auch direkt über die Zifferntaster der Fernbedienung eingegeben werden.

- Im Stop-Modus werden die Ziffern zur Album-Wahl benutzt.
- Im Play-Modus werden die Ziffern zur Musiktitel-Wahl benutzt.

Die Wiedergabe eines MP3-Titels kann mit der PAUSE-Taste unterbrochen und mit der ⏭ / PLAY-Taste wieder fortgesetzt werden.

**Hinweis:**

Wegen der großen Anzahl von auf der MP3-CD zusammengetragenen Musiktiteln kann es mehr als 10 Sekunden dauern, bis das Gerät die MP3-CD gelesen hat.

Bei Multi-Session-Disks wird nur die erste "Session" unterstützt.

Folgende Formate werden unterstützt:

- CDs nach ISO 9660-Formate
- max. 30 Zeichen
- max. Dateiverschachtelung 8 Ebenen
- max. ALB-Zahl 32
- unterstützt VBR-Bitrate
- unterstützte Samplingfrequenzen für MP3-CD: 32 kHz, 44.1 kHz, 48 kHz
- unterstützte Bitraten der MP3-CD: 32, 64, 96, 128, 192, 256, 320 (kbps)

Folgende Formate werden **nicht** unterstützt:

- Dateien wie *.WMA, *.AAC, *.DLF, *.M3U, *.PLS
- Dateinamen mit chinesischen Schriftzeichen
- Disks, bei denen die Aufnahmesession nicht abgeschlossen wurde (Non Session Closed)
- Disks, die im UDF-Format bespielt wurden
- Dateien, die ID3V2 Tags enthalten

## Besonderheiten bei Super Audio CD (SACD)

Es gibt drei SACD Disc-Typen: Single Layer, Double Layer und Hybrid. Die Hybrid Disk enthält sowohl ein Super Audio CD als auch ein normales Standard-Audio CD Layer. Eine SACD sollte immer eine reine Stereo Tonspur enthalten. Zusätzlich kann auch ein Bereich mit Multikanalaufnahmen vorhanden sein. Einige wenige Discs sind aber reine Multikanal Discs, ohne Stereo Spur. Der **SADV 1250 R HD** kann alle diese Discs abspielen. Bitte folgen Sie den unten stehenden Anweisungen.

## Wiedergabe von Super Audio CD (SACD)

### Stereo SACD

- Der Player wird nach dem Einlesen automatisch den SACD Stereo Bereich auswählen. Die SACD Anzeige sollte dann aufleuchten.
- Sie können die SACD nun mit dem (PLAY) Taster starten.

### SACDs mit Stereo und Multikanal Bereich

- Nach dem Einlesen einer solchen Disk wird der Player automatisch die Mehrkanal Tonspur auswählen. Die SACD und die MCH Anzeige sollte nun aufleuchten.
- Sie können die SACD nun mit dem (PLAY) Taster starten. Die Wiedergabe erfolgt in Mehrkanal.

- **Hinweis**:
  Falls Sie die Stereo Tonspur anstelle der Mehrkanal Spur wiedergeben möchten, so können Sie durch (ggf. mehrfaches) Antippen des (AUDIO MODE) Tasters auf die Stereospur umschalten. Das Display zeigt dann **'SACD'**. Wenn Sie nun die Wiedergabe mit dem (PLAY) Taster starten, wird die Stereo Tonspur über die analogen Mehrkanalausgänge des **SADV 1250 R HD** wiedergegeben (s. auch nächsten Abschnitt).

## Wiedergabe des CD Layers von Hybrid SACDs

Der **SADV 1250 R HD** kann sowohl die CD- als auch die SACD Spur einer Hybrid Disk wiedergeben. Nach dem Einlesen wird immer automatisch die SACD Spur angewählt. Zum Umschalten auf die CD Spur, drücken Sie bei gestoppter Disk den (AUDIO MODE) Taster (ggf. mehrfach) bis der CD Indikator im Display aufleuchtet. Sie können nun die CD Wiedergabe mit Hilfe des (PLAY) Tasters starten.

**Hinweis:**
Bei laufender Wiedergabe ist ein Umschalten zwischen CD und SACD Spur nicht möglich. Stoppen Sie vor dem Umschalten zuerst die Disk.

## Kompatibilität mit bespielbaren Medien

Der **SADV 1250 R HD** kann bespielbare (CD-R) und wiederbeschreibbare (CD/RW) Disks abspielen (s. Technische Daten), die dem allgemeinen Standard für CD Audio entsprechen.

Auf Grund der unübersehbar großen Menge unterschiedlicher Disk-Rohlinge, Disk-Recorder (Brenner) und Brennsoftware kann eine allgemeine Kompatibilitätsgarantie nicht gegeben werden.

Falls Kompatibilitätsprobleme auftreten, empfehlen wir andere Disk-Rohlinge und/oder einen anderen Brenner und eine andere Software zu verwenden.

# Disk-Menü und Setup-Menü
## Allgemeine Hinweise zur Menübedienung

### Menüfunktionen des SADV 1250 R HD

Man muss zwischen zwei unterschiedlichen Menüfunktionen unterscheiden: Disk-Menü und Setup-Menu.

- Das **Disk-Menü** befindet sich auf der DVD selbst. Hier können Sie besondere Funktionen der Disk bedienen (Sprache-, Untertitel-Auswahl; Hintergrundinformationen zum Film, Spiele, etc.).

  Inhalt und genaue Bedienung dieses Disk-Menüs sind von DVD zu DVD unterschiedlich. Sie können diese Menü in der Regel durch die unten genannten Navigationstaster bedienen. Folgen Sie im Einzelfall dem Bedienhinweisen, die Ihnen auf dem Bildschirm gegeben werden.

  Das Disk-Menü wird über einen kurzen Druck auf den Taster (MENU) an der Gerätefront bzw. (SRC) auf der Fernbedienung geöffnet.

- Im **Setup-Menu** werden Einstellungen vorgenommen, die den Player selbst betreffen. Dieses Menü ist in den folgenden Kapiteln im Detail beschrieben. Das Setup-Menu wird über einen langen Druck auf den Taster (MENU) an der Gerätefront bzw. (SRC) auf der Fernbedienung geöffnet.

  Das Setup-Menu wird automatisch nach kurzer Zeit wieder ausgeblendet, wenn keine Navigation oder keine Veränderung der Einstellung vorgenommen wird.

### Menübedienung

In Auswahlmenüs dienen die folgenden Taster zur Menü-Navigation:

| Fernbedienung | Gerätefront | |
|---|---|---|
| (SRC) | (MENU) | **kurz antippen:** Disc-Menü öffnen (s. Kap. **'DVD / VCD Sonderfunktionen / *Menü-Funktion*'**) **lange drücken:** Setup-Menu einschalten (s. Kap. **'Setup-Menu'**) |
| | (▷\|) | aufwärts |
| | (\|◁) | abwärts |
| | (◁◁) | links |
| | (▷▷) | rechts |
| (OK) | (OK) | **Bestätigungstaster** *[ENTER]* |

# DVD / VCD Sonderfunktionen
## (Menü-Bedienung und Navigation)

### Menü-Funktion

Eine DVD kann ein Disc-Menü mit Auswahlmöglichkeiten für einzelne **Titel** und / oder **Kapitel** enthalten. Je nach DVD können auch Spiele, Bonusmaterial oder Alternativen für Kamera-Blickwinkel, Synchronsprachen, Untertitel etc. auf der DVD vorhanden sein, die über das Disc-Menü eingestellt oder aufgerufen werden können.

**Hinweis:**

Inhalt, Darstellung und Verhalten des Disc-Menüs werden von der Disc selbst vorgegeben und gesteuert. Bei Funktionsproblemen im Zusammenhang mit dem Disc-Menü wenden Sie sich bitte an den Hersteller bzw. Verkäufer der Disc.

---

### Aufrufen und Bedienen des Disc-Menüs

Das **Disc-Menü** kann während der Wiedergabe jederzeit aufgerufen werden, um Einstellungen vorzunehmen.

- Zum Aufrufen des Menüs den (MENU)-Taster an der Front oder den (SRC)-Taster der Fernbedienung antippen.

  Wenn die DVD ein Auswahlmenü enthält, erscheint dies nun auf dem Bildschirm. Das Gerätedisplay zeigt die Meldung **'*INFO*'**.

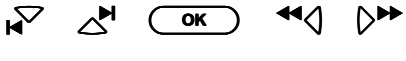
- Wählen Sie im Menü, um die gewünschte Auswahl hell hervorzuheben, mit den Zifferntastern oder mit den Cursortastern (⏮, ⏭, ◀◀, ▶▶). Um einen ausgewählten Menüpunkt zu aktivieren oder auszuführen, drücken Sie den (OK)-Taster [***ENTER***].

- Zum Verlassen des Auswahlmenüs den (MENU)-Taster an der Front oder den (SRC)-Taster der Fernbedienung erneut antippen.

| **Menü öffnen und schließen**<br>**mit der Fernbedienung F1** |
|---|
| Zum Aufrufen des Disc-Menüs die blaue (SRC ◉)-Wippe antippen. |
| Zum Verlassen des Menüs blaue (SRC ◉)-Wippe erneut antippen. |

### Manuelle CURSOR-Steuerung

Die Steuertaster (***CURSOR***-Taster) der Fernbedienung




dienen beim **SADV 1250 R HD** sowohl zur Steuerung der Laufwerksfunktionen (Rücksprung, Vorwärtssprung, Suchlauf) als auch zur Navigation in Menüs. Der **SADV 1250 R HD** erkennt automatisch, ob gerade das Laufwerk bedient oder ob ein Menü navigiert wird.

Einige seltene, insbesondere ältere DVDs lassen aber keinerlei Rückschlüsse darüber zu, ob gerade ein Menü geöffnet ist, da sie keine diesbezüglichen Informationen an den Spieler liefern. Die Displaymeldung **'*INFO*'** bei geöffnetem Menü erscheint bei diesen Discs nicht und eine Navigation innerhalb des Menüs ist nicht möglich. In einem solchen Fall kann der **SADV 1250 R HD** manuell auf die Betriebsart **'*Cursor-Navigation*'** umgeschaltet werden.

#### Umschalten auf CURSOR-Steuerung

Halten Sie den (OK)-Taster so lange gedrückt, bis im Display die Meldung **'*CURSOR*'** erscheint. Nun können auch problematische Menüs bedient werden.

#### Ausschalten der CURSOR-Steuerung

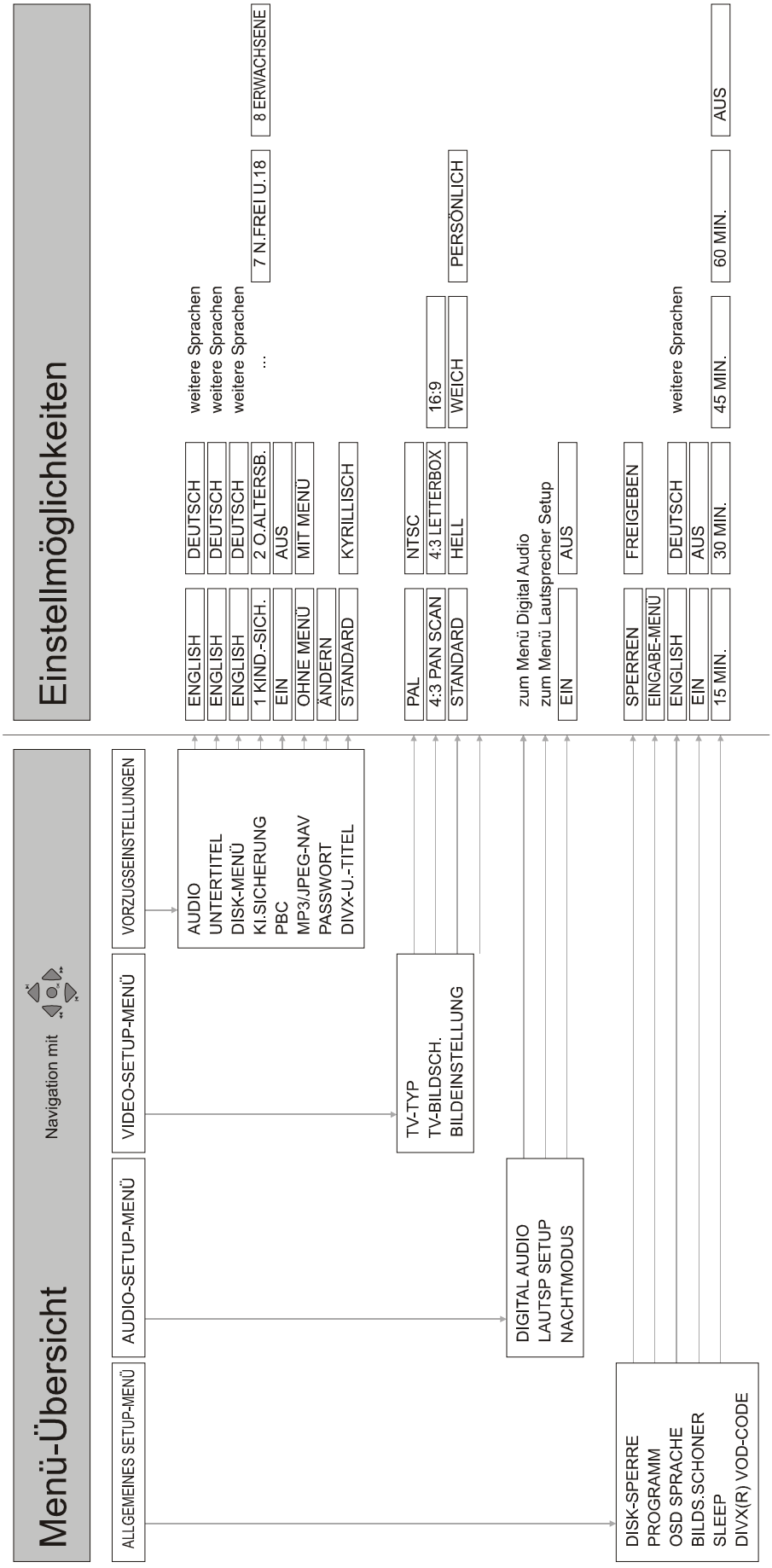
Zum Zurückschalten auf Normalbedienung ist der (OK)-Taster erneut so lange zu drücken, bis die **'*CURSOR*'**-Meldung vom Display verschwindet.

**Hinweis:**

In der Cursor-Betriebsart führen die Taster des Steuertasterblocks ausschließlich Menü-Steuerfunktionen aus.

Zur normalen Laufwerksbedienung muss zuvor die Cursor-Betriebsart wieder beendet werden.

# Setup-Menu
# Menü-Übersicht



# Allgemeines Setup Menü

| | Einstellmöglichkeiten | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| DISK-SPERRE | SPERREN | FREIGEBEN | | | |
| PROGRAMM | EINGABE-MENÜ | | | | |
| OSD SPRACHE | ENGLISH | DEUTSCH | weitere Sprachen | | |
| BILDS.SCHONER | EIN | AUS | | | |
| SLEEP | 15 MIN. | 30 MIN. | 45 MIN. | 60 MIN. | AUS |

### Disk-Sperre

Nicht alle Disks werden vom Hersteller bzgl. ihrer Eignung für Jugendliche eingestuft oder codiert. Sie können das Abspielen einer spezifischen DVD durch Sperren verhindern oder die DVD freigeben, ohne Rücksicht auf ihre Einstufung.

Nachdem Sie eine Disk gesperrt haben, werden Sie vor jedem Abspiel aufgefordert, Ihr Passwort (PIN) einzugeben. Ohne Passwort wird das Abspiel verweigert.

Zur Festlegung eines Passwortes s. Kap. 'Vorzugseinstellungen / Passwort'.

### Programm

Sie können den Inhalt der Disk in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge abspielen, indem die Reihenfolge der abzuspielenden Titel programmiert wird.

Unter diesem Menüpunkt können Sie für die eingelegte Disk ein eigenes Abspielprogramm erstellen.
Sie können unter dem Punkt **'Eingabe'** die gewünschten Titel in der gewünschten Reihenfolge programmieren. Es können bis zu 20 Titel gespeichert werden.

### OSD Sprache

In diesem Menüpunkt legen Sie die Sprache für das Player Setup-Menü des Disk-Players fest.

### Bildschirm-Schoner

Der Bildschirmschoner hilft zu verhindern, dass Ihr TV-Bildschirm Schaden nimmt. Ist der Bildschirmschoner eingeschaltet, so wird der Fernsehbildschirm nach einiger Zeit abgeschaltet, wenn die Wiedergabe eingestellt oder unterbrochen wird.

### Sleep

Mit Hilfe der Einschlaffunktion wird der **SADV 1250 R HD** nach Ablauf der voreingestellten Zeit automatisch abgeschaltet. In der Einstellung 'AUS' ist die Einschlaffunktion außer Betrieb.

# Audio Setup-Menu

| | Einstellmöglichkeiten | |
|---|---|---|
| DIGITAL AUDIO | → zum Menü Digital Audio | |
| LAUTSP SETUP | → zum Menü Lautsprecher Setup | |
| NACHTMODUS | → EIN | AUS |

### Nachtmodus

Wenn der Nachtmodus eingeschaltet ist, erfolgt die Tonwiedergabe mit verringerter Dynamik.

Laute Passagen werden dann leiser wiedergegeben. Der **'**Nachtmodus**'** eignet sich ganz besonders dann, wenn Mitbewohner oder Nachbarn nicht durch laute Filmeffekte gestört werden sollen.

# Digital Audio

| Einstellmöglichkeiten |
|---|

| DIGITAL AUDIO | | |
|---|---|---|
| DIGITALAUSGANG | NUR PCM | ALLE |
| LPCM-AUSGANG | 48 K | 96 K |

### Digitalausgang

An den Digitalausgang des **SADV 1250 R HD** können externe Surrounddecoder oder digitale Aufzeichnungsgeräte angeschlossen werden. Stellen Sie das Datenformat für den Digitalausgang entsprechend den Erfordernissen des angeschlossenen Gerätes ein.

### nur PCM

Wenn das angeschlossene Gerät nicht imstande ist, Mehrkanal-Audio zu decodieren. Diese Einstellung sollte z. B. für digitale Stereo-Audiorecorder (DAT, CD-Recorder, MD-Recorder) verwendet werden.

### Alle

Wenn Sie einen externen Surround-Decoder an den Ausgang 'Digital Audio Out' angeschlossen haben.

### LPCM-Ausgang

Unter diesem Punkt können Sie die 96 kHz Ausgabe des Digitalausganges freigeben.

Sofern Sie die 96 kHz Ausgabe freigegeben haben, werden Audiosignale von DVDs, die über eine 96 kHz Tonspur verfügen, original im 96 kHz Format ausgegeben. Bitte beachten Sie, dass der angeschlossene Decoder / Recorder ebenfalls für den 96 kHz Betrieb ausgelegt und entsprechend eingestellt sein muss (siehe Bedienungsanleitung des Decoders / Recorder).

### Achtung:

**Sollte Ihr Decoder die 96 kHz Datenrate nicht unterstützen, wählen Sie in diesem Menüpunkt unbedingt die 48 kHz Einstellung, da Ihr Decoder sonst nicht in der Lage ist, die Audiodaten korrekt wiederzugeben. Unter ungünstigen Umständen können bei falscher Einstellung Schäden an Ihren Lautsprechern entstehen.**

# Lautsprecher Setup

| Einstellmöglichkeiten |
|---|

| LAUTSP SETUP | | | |
|---|---|---|---|
| FRONT-LAUTSPRECHER | GROSS | KLEIN | |
| ZENTR.-LSPR. | AUS | GROSS | KLEIN |
| SURROUND SP | AUS | GROSS | KLEIN |
| SUBWOOFER | EIN | AUS | |
| LAUTSPR-LAUTST | zum Menü LAUTSPR-LAUTST | | |
| LAUTSPR-VERZÖG | zum Menü LAUTSPR-VERZÖG | | |

Der **SADV 1250 R HD** verfügt über ein Lautsprecher-Setup, in dem das Gerät an die vorhandene Lautsprecher-Konfiguration und die Hörgewohnheiten angepasst wird. Diese Einstellungen wirken sich nur auf den analogen Multikanal-Ausgang aus.

# Video-Setup

| Einstellmöglichkeiten | | | | |
|---|---|---|---|---|
| TV-TYP | PAL | NTSC | | |
| TV-BILDSCH. | 4:3 PAN SCAN | 4:3 LETTERBOX | 16:9 | |
| BILDEINSTELLUNG | STANDARD | HELL | WEICH | PERSÖNLICH |

### TV-Typ

Dieses Menü enthält die Optionen für die Auswahl der Fernsehnorm, die passend zu Ihrem Monitor / Display eingestellt werden muss.

### PAL

Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Bildausgabe auf einem *PAL* Fernsehgerät erfolgen soll. DVDs im *NTSC* Format werden bei dieser Einstellung vom **SADV 1250 R HD** in das PAL Format konvertiert.

### NTSC

Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Bildausgabe auf einem NTSC Fernsehgerät erfolgen soll. DVDs im PAL Format werden bei dieser Einstellung vom **SADV 1250 R HD** in das NTSC Format konvertiert.

### TV-Bildschirm

In diesem Menü stellen Sie die Bildausgabe des **SADV 1250 R HD** auf die Geometrie Ihres TV-Gerätes ein.

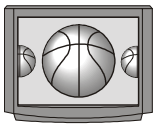
### Anmerkung:

Das von Ihnen gewählte Format muss auf der Disk verfügbar sein. Ist dies nicht der Fall, haben die Bildformat-Einstellungen keinen Einfluss auf das Bild während der Wiedergabe.

### 4:3 Pan Scan

Für eine Wiedergabe in voller Bildschirmhöhe, bei welcher bei Breitbildfilme das Zentrum des Geschehens formatfüllend auf 4:3 Fernsehgeräten ausgegeben wird. Weniger wichtige Bereiche des Bildes werden beschnitten.

Pan Scan wird nur von wenigen DVDs unterstützt.



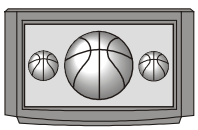
### 4:3 Letterbox

Für eine "Breitbild"-Wiedergabe mit schwarzen Balken am oberen und unteren Bildschirmrand. Bei dieser Einstellung wird der gesamte Bildinhalt der DVD wiedergegeben.

Wir empfehlen diese Einstellung bei 4:3 Fernsehern.

### 16:9 (Breitbild)

Für eine Wiedergabe auf einem Breitbild-Fernsehgerät (16:9 Format).



# Vorzugseinstellungen

| | Einstellmöglichkeiten | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| AUDIO | ENGLISH | DEUTSCH | weitere Sprachen | | |
| UNTERTITEL | ENGLISH | DEUTSCH | weitere Sprachen | | |
| DISK-MENÜ | ENGLISH | DEUTSCH | weitere Sprachen | | |
| KI.SICHERUNG | 1 KIND.-SICH. | 2 O.ALTERSB. | ... | 7 N.FREI U.18 | 8 ERWACHSENE |
| PBC | EIN | AUS | | | |
| MP3/JPEG-NAV | OHNE MENÜ | MIT MENÜ | | | |
| PASSWORT | ÄNDERN | | | | |

### Audio
### Untertitel
### Disk-Menü

Sie können die von Ihnen bevorzugte Menü- oder Synchronsprache in den Untermenüs Audio, Untertitel und Disc-Menü wählen. Wenn die gewählte Sprache nicht auf der Disk verfügbar ist, wird stattdessen die Grundsprache der Disk benutzt.

### Ki.Sicherung

Einige DVDs haben unter Umständen eine Kindersicherungsstufe, die der gesamten Disk oder bestimmten Szenen auf der Disk zugeordnet ist. Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Festlegung einer Wiedergabe-Einschränkungsstufe. Die Einstufung erfolgt von 1 bis 8 und sind landesspezifisch. Sie können das Abspielen bestimmter, für Ihre Kinder ungeeigneter Disks verhindern oder bei Disks mit alternativen Szenen diese Alternativen abspielen lassen.
Selbst aufgenommene, VCD-, SVCD- oder CD-Disks sind nicht mit einer Bewertung versehen. Dies trifft auch auf die meisten illegalen DVD-Disks zu.

Einige DVDs sind nicht mit einer Einstufung versehen, obwohl die Filmeinstufung auf der Disk-Hülle aufgedruckt ist. Die Einstufungsfunktion funktioniert bei derartigen Disks nicht.

### PBC

Die Wiedergabekontrollfunktion (nur bei VCD 2.0) kann auf **'Ein'** oder **'AUS'** gestellt werden. Wenn **'Ein'** gewählt wurde, wird das Diskmenü (falls auf der Disk verfügbar) auf dem Fernseher angezeigt.

### MP3 / JPEG Nav.

Ist der Punkt 'mit Menü' ausgewählt, erfolgt die Navigation einer MP3 / JPEG über ein Menübild.

### Passwort

Unter diesem Menüpunkt könne Sie das sechsstellige Passwort ändern. Das standardmäßige Passwort lautet:

000 000

Benutzen Sie die numerische Tastatur zur Eingabe Ihres 6-stelligen Codes. Danach geben Sie den neuen Code ein und bestätigen ihn durch nochmalige Eingabe.

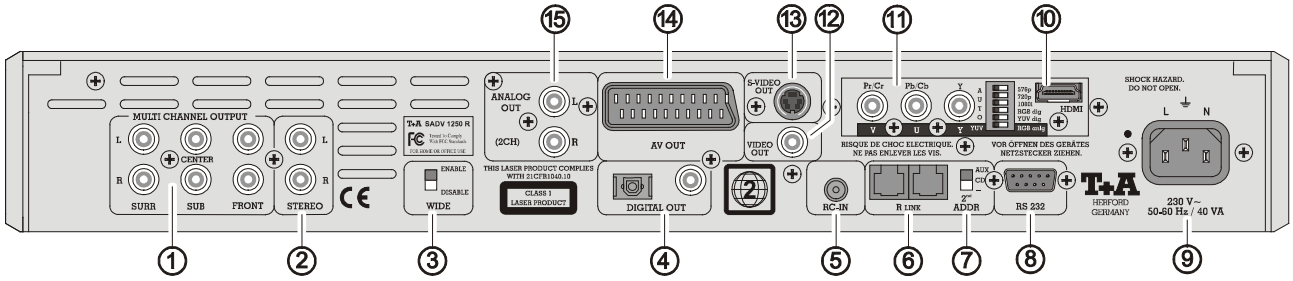
Das neue Passwort ist nun gültig. Bitte merken Sie sich das neue Passwort gut, da Sie dieses von nun an für alle Zugangsfunktionen benötigen.

Wenn Sie Ihr altes Passwort vergessen haben, geben Sie '000 000' ein.

# Installation
# Inbetriebnahme
# Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel werden alle Dinge von grundsätzlicher Bedeutung für die Aufstellung und Inbetriebnahme beschrieben, die nicht für den täglichen Umgang mit dem Gerät relevant sind, die aber trotzdem vor dem ersten Gebrauch gelesen und beachtet werden sollten.

# Anschlusselemente




## ① / ② MULTI CHANNEL ANALOG OUT

Der analoge Ausgang des Players liefert analoge Multikanal- (①) und Stereo- (②) Ausgangssignale mit festem Pegel. Er ist für den Anschluss an einen Vorverstärker, Vollverstärker oder Receiver mit eigener Lautstärkeregelung ausgelegt. Schließen Sie den 5.1 Multikanalausgang an einen entsprechenden 5.1 Eingang eines Surroundverstärkers an. Der Stereoausgang kann an jeden normalen Stereoverstärker angeschlossen werden.

**Hinweis:**

Bei einer **T+A** Anlage wird der MCH-Ausgang an den 5.1 bzw. 7.1 MCH-Eingang des Surround Decoders / Surround Receivers und den Stereo-Ausgang an den CD-Stereo-Eingang des Stereoverstärkers bzw. Receivers angeschlossen (siehe **Anschluss-Schemas 1** und **2**).

## ③ WIDE

Schalter für das analoge Ausgangsfilter des **SADV 1250 R HD**. Hier kann die Frequenzbandbreitenumschaltung (Schalter **'**WIDE**'** an der Front) außer Betrieb gesetzt werden, sofern Ihr Verstärker sehr hohe Audio Signalfrequenzen oberhalb 120 KHz nicht verarbeiten kann. Ist Ihr Verstärker für sehr hohe Audiofrequenzen über 120 KHz geeignet, können Sie die Stellung Wide wählen. Sie können dann mit dem Taster (WIDE) an der Front die Filterbandbreite nach Wunsch und nach Musikmaterial frei auswählen.

**⚠ Achtung!**

Falls Sie nicht sicher sind, ob Ihr Verstärker für Frequenzen oberhalb 120 KHz geeignet ist, sollten Sie aus Sicherheitsgründen und um Ihren Verstärker nicht zu gefährden, die Stellung **'WIDE DISABLE'** wählen!

Für alle **T+A** Verstärker kann der Schalter in Stellung **'WIDE ENABLE'** gestellt und so die Bandbreitenumschaltung genutzt werden.

## ④ DIGITAL OUT SURROUND

**Optischer Digitalausgang** zum Anschluss eines digitalen Surround-Decoders.

**Coaxialer Digitalausgang** zum Anschluss eines digitalen Surround-Decoders. Verwenden Sie bitte ausschließlich hochwertiges 75 Ω-Kabel mit Cinch-Steckverbindern.

## ⑤ RC-IN

RC-Eingangsbuchse für den Anschluss an einen **T+A**-Verstärker mit **RC**-Steuerung oder den Anschluss des E2000.

## ⑥ RLINK

Steuereingangs- / Steuerausgangsbuchsen für **T+A** **R**LINK–System:

Beide Buchsen sind gleichwertig - eine beliebige der beiden Buchsen dient als Eingang, die andere ist dann als Ausgang zum nächsten **R**LINK Gerät zu verwenden.

## ⑦ RLINK 2nd ADDR.

Umschalter zur Bestimmung der Fernbedienungsadresse des Players in einem **T+A**-**R**LINK-System.

**Hinweis:**

Wenn in einer **T+A** **'R'**-Anlage neben dem Player **kein** CD-Player betrieben wird, so sollte der Player durch den Umschalter **'RLINK 2nd ADDR.'** an der Geräterückseite auch als **CD** konfiguriert werden.

In diesem Fall wird der **Stereo-Ausgang** des DVD-Players an den **CD**-Stereo-Eingang des Vor- oder Vollverstärkers bzw. Receivers angeschlossen, und der (CD)-Taster wählt den Player als aktuelle Hörquelle.

Falls ein CD-Spieler vorhanden ist, wählen Sie die Stellung **'-'**. Der **SADV 1250 R HD** reagiert nur, wenn am **SR** / **DD** als Quelle DVD gewählt wird.

## ⑧ RS 232 Anschluss

Steueranschluss zur Fernsteuerung des **SADV 1250 R HD** und zur Integration in vernetzte Multimedia-Anlagen.

**Hinweis:**

RS 232 Protokoll und Befehlsliste stehen auf www.taelektroakustik.de zum Download bereit.

## ⑨ Netzeingang

In diese Buchse wird das Netzkabel eingesteckt. Zum korrekten Netzanschluss beachten Sie bitte die Hinweise in dem Kapitel **'*Installation, Inbetriebnahme, Sicherheitshinweise*'**.

## ⑩ HDMi OUT

Für Plasma / LCD Panel oder Beamer

## ⑪ YUV-Videoausgang

Der Ausgang liefert YUV (P $P_b$ $P_r$) Ausgangssignale zum Anschluss an einen Projektor / Videomonitor mit entsprechendem Eingang.

**Hinweis:**

Der YUV-Ausgang kann mit dem Taster an der Front auf „Progressiv Scan“ geschaltet werden. Dabei werden Video-Vollbilder anstatt der üblichen Halbbilder übertragen. Dies führt zu einer besseren Bildwiedergabe. Der Monitor muss in diesem Falle für Progressive Scan Video geeignet sein. Sehen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung Ihres Monitors nach.

## ⑫ VIDEO OUT

Bildausgang für Fernsehgeräte, Videorecorder oder Surrounddecoder mit Standard (FBAS, Composite) Bildeingang.

## ⑬ S-VIDEO OUT

Anschlussbuchse für SVHS-Fernsehgeräte, Videorecorder oder Surrounddecoder mit S-Video Eingang.

## ⑭ AV OUT (SCART)

Anschlussbuchse für Fernsehgeräte, Videorecorder oder Surrounddecoder mit SCART-Anschluss.

An der SCART-Buchse steht neben dem Standard Composite Video-Signal auch das qualitativ hochwertige RGB Video-Signal zur Verfügung.

Um die bestmögliche Videoqualität zu erzielen, stellen Sie bitte, falls möglich, Ihr TV-Gerät auf RGB-Modus (s. Betriebsanleitung des TV-Gerätes).

## ⑮ ANALOG OUT

Tonausgang für Fernsehgeräte, Videorecorder oder Stereo-Surrounddecoder.

# Aufstellung des Gerätes

Packen Sie den **SADV 1250 R HD** vorsichtig aus und heben Sie die Originalverpackung sorgfältig auf. Der Karton und das Verpackungsmaterial sind speziell für dieses Gerät konzipiert und bei späteren Transporten ein sicherer Behälter. Bitte beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise dieser Anleitung.

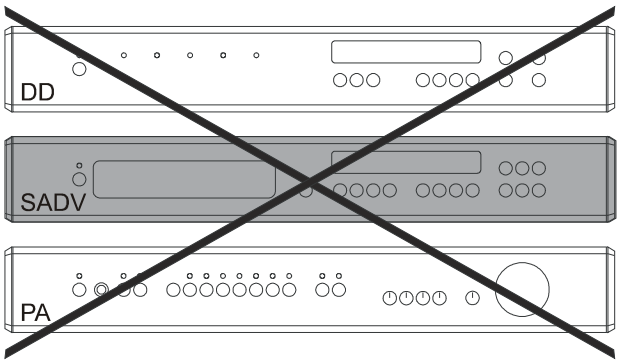
War das Gerät größerer Kälte ausgesetzt (z. B. beim Transport), so ist mit der Inbetriebnahme zu warten, bis sich das Gerät auf Raumtemperatur aufgewärmt hat und das Kondenswasser restlos verdunstet ist.

Vor der Aufstellung des Gerätes auf empfindlichen Flächen sollte ggf. an einer nicht sichtbaren Stelle die Verträglichkeit des Lackes mit den Gerätefüßen überprüft werden. Evtl. muss eine Zwischenlage verwendet werden.

Das Gerät ist waagerecht auf einer festen, ebenen Unterlage aufzustellen. Bei Aufstellung auf Resonanzdämpfern oder Entkopplungsgliedern ist darauf zu achten, dass die Standsicherheit des Gerätes nicht beeinträchtigt wird.

Die Aufstellung darf nur an einem gut belüfteten, trockenen Ort erfolgen, wobei direkte Sonneneinstrahlung und die Nähe von Heizkörpern zu vermeiden sind. Das Gerät darf nicht in der Nähe von wärmeproduzierenden, wärmeempfindlichen oder leicht brennbaren Gegenständen bzw. Geräten aufgestellt werden.

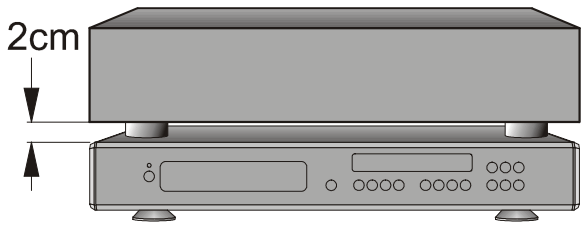
Der SADV darf keinesfalls zwischen wärmeproduzierenden Geräten wie Vollverstärkern (PA), Endstufen oder Surround-Decodern (DD) aufgestellt werden!



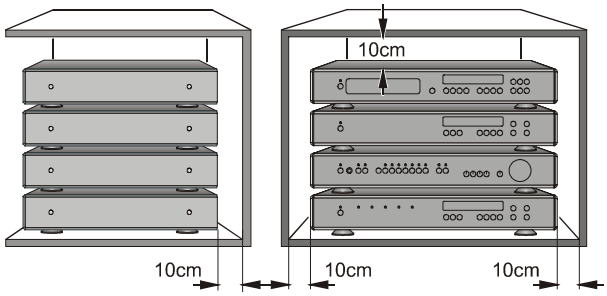

Der SADV sollte nicht auf einen Verstärker, der sehr heiß werden kann, gestellt werden. Entweder stellt man ihn unter einen Verstärker oder auf einen Tuner, Vorverstärker, etc.

Am Besten wird der SADV neben solchen Geräten betrieben.

**'R'**-Geräte führen einen Teil ihrer Wärme über den Deckel ab. Deshalb müssen Fremdgeräte eine Fußhöhe von mindestens 2 cm aufweisen, wenn sie auf einem **T+A**-Gerät der **'R'**-Serie positioniert werden.




Beim Einbau in Regale oder Schränke ist dafür zu sorgen, dass durch eine ausreichende Luftzirkulation die Wärme des Gerätes abgeführt werden kann. Aus diesem Grund muss sowohl **neben** als auch **hinter** den Geräten mindestens 10 cm freier Raum zur Verfügung stehen. **Über** dem obersten Gerät muss ebenfalls ein Abstand von 10 cm zum nächsten Schrank- oder Regalboden eingehalten werden.




**Ein Wärmestau beeinträchtigt die Lebensdauer des Gerätes und ist eine Gefahrenquelle!**

**Mechanische Entkopplung**

Die Standfläche und der Untergrund, auf dem hochwertige HiFi-Geräte aufgestellt werden, haben einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf die erreichbare Klangqualität. Die Standfläche sollte möglichst schwer, stabil, hart und eben sein. Das Gerät wird mit den neuentwickelten **T+A**-Kegel-Absorberfüßen ausgeliefert. Diese Füße erreichen durch ihre inneren Dämpfungseigenschaften eine sehr gute Entkopplung des Gerätes vom Untergrund.

**Hinweis:**
Durch Hinein- und Herausdrehen der **T+A**-Kegel-Absorberfüße kann ein optimaler Höhenausgleich bei Unebenheiten des Untergrundes erreicht werden.

Das Gerät muss so justiert sein, dass es in allen Richtungen waagerecht steht. Alle Füße müssen einen festen Kontakt zum Untergrund haben; das Gerät darf nicht 'kippeln'!

# Verkabelung

## Hinweise zum Anschluss

- Verkabelungsdiagramme finden Sie auf den folgenden Seiten.
- Stellen Sie alle Verbindungen entsprechend dieser Diagramme her.
- Stecken Sie alle Stecker fest in die Buchsen ein. Lockere Steckverbindungen können Brummen oder andere Störgeräusche verursachen.
- Nehmen Sie auch am Surround-Verstärker bzw. –Receiver die nötigen Einstellungen für Bild- und Toneingänge vor.
- Verlegen Sie Netz- oder Lautsprecherkabel sowie das **R**LINK-Kabel möglichst entfernt von Ton- und Antennenleitungen.
- Schließen Sie das Gerät bitte mit dem beiliegendem Netzkabel an eine entsprechende, vorschriftsmäßig geerdete Steckdose an.
- Zur Erreichung des maximalen Störabstandes sollte der Netzstecker so in die Netzsteckdose gesteckt werden, dass die Phase an dem Kontakt der Netzeingangsbuchse angeschlossen wird, der mit einem Punkt (●) gekennzeichnet ist. Die Phase der Netzsteckdose kann mit einem dafür geeigneten Messgerät ermittelt werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Wir empfehlen die Verwendung der konfektionierten **T+A**–Netzkabel **'POWER LINE'** in Kombination mit der Netzsteckdosenleiste **'POWER BAR'**, die mit Phasenindikator ausgestattet ist.

Nachdem die Anlage vollständig verkabelt ist, stellen Sie bitte den Lautstärkeregler auf eine sehr geringe Lautstärke und schalten Sie die Anlage ein.

Das Display des **SADV 1250 R HD** sollte nun aufleuchten und das Gerät kann bedient werden.

Legen Sie eine Audio-CD ein und starten Sie die Wiedergabe durch Drücken des (PLAY)-Tasters.

Nach Umschalten des Verstärkers auf die Hörquelle **'CD'** und Einschalten des benutzten Lautsprecherausganges sollte die CD hörbar werden.

---

Falls bei der Inbetriebnahme des Gerätes Probleme auftreten sollten, haben diese oftmals einfache Ursachen, die leicht zu beheben sind. Lesen Sie dazu das Kapitel **'*Betriebsstörungen*'** dieser Betriebsanleitung.

## Lautsprecher- und Signalkabel

Die verwendeten Lautsprecher- und Signalkabel haben einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf die Wiedergabequalität der Gesamtanlage. **T+A** empfiehlt daher die Verwendung hochwertiger Kabel und Steckverbinder.

In unserem Zubehörprogramm finden Sie eine Reihe exzellenter Kabel und Stecker, die in ihren Eigenschaften auf unsere Lautsprecher und Elektronikkomponenten abgestimmt sind und hervorragend mit diesen harmonieren.

Für schwierige und beengte Aufstellungsbedingungen finden Sie im **T+A** Zubehör auch Kabel in Sonderlängen und Sonderstecker (z. B. in abgewinkelter Form), mit deren Hilfe sich fast jedes Anschluss- und Aufstellungsproblem lösen lässt.

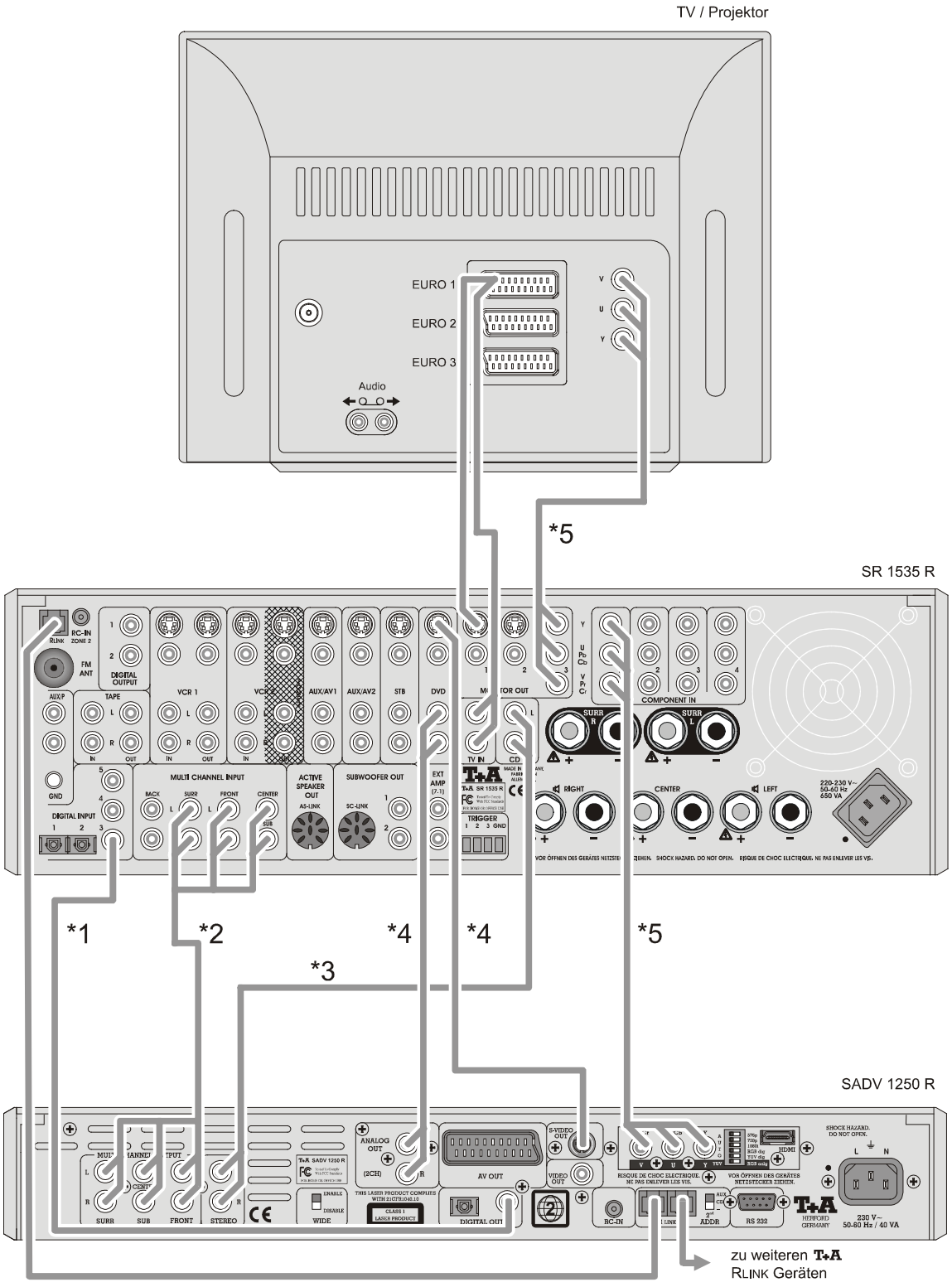
## Netzkabel und Netzfilter

Über die Netzstromversorgung gelangt nicht nur die notwendige Betriebsenergie zu Ihren Geräten, sondern oft auch Störungen von entfernten Geräten, Funk- und Computeranlagen.

Um elektromagnetische Störungen von den Geräten fern zu halten, bietet unser Zubehörprogramm das speziell abgeschirmte Netzkabel **'POWER FOUR'**, das konfektionierte Netzkabel mit Mantelkernfiltern **'POWER LINE'** und die Netzfilterleiste **'POWER BAR'**. Mit diesem Zubehör kann die Wiedergabequalität unserer Geräte in vielen Fällen nochmals gesteigert werden.

Zu allen Fragen rund um die Verkabelung berät Sie gern Ihr **T+A** Fachhändler kompetent, umfassend und unverbindlich. Gern senden wir Ihnen auch unser umfangreiches Informationsmaterial zu diesem Thema.

**Anschluss-Schema 1: SADV 1250 R HD am SR 1535 R mit S-Video und Komponenten Video**




*1 für Dolby/dts Wiedergabe über **SR 1535 R**
*2 für Multikanal SACD Wiedergabe
*3 für hochwertige Stereo CD/SACD Wiedergabe
*4 S-Video und Stereo Ton wird gebraucht für VCD Aufnahme und Zone 2
*5 zusätzliches YUV-Komponenten-Kabel bei TV bzw. Projektor mit Komponenten Eingang

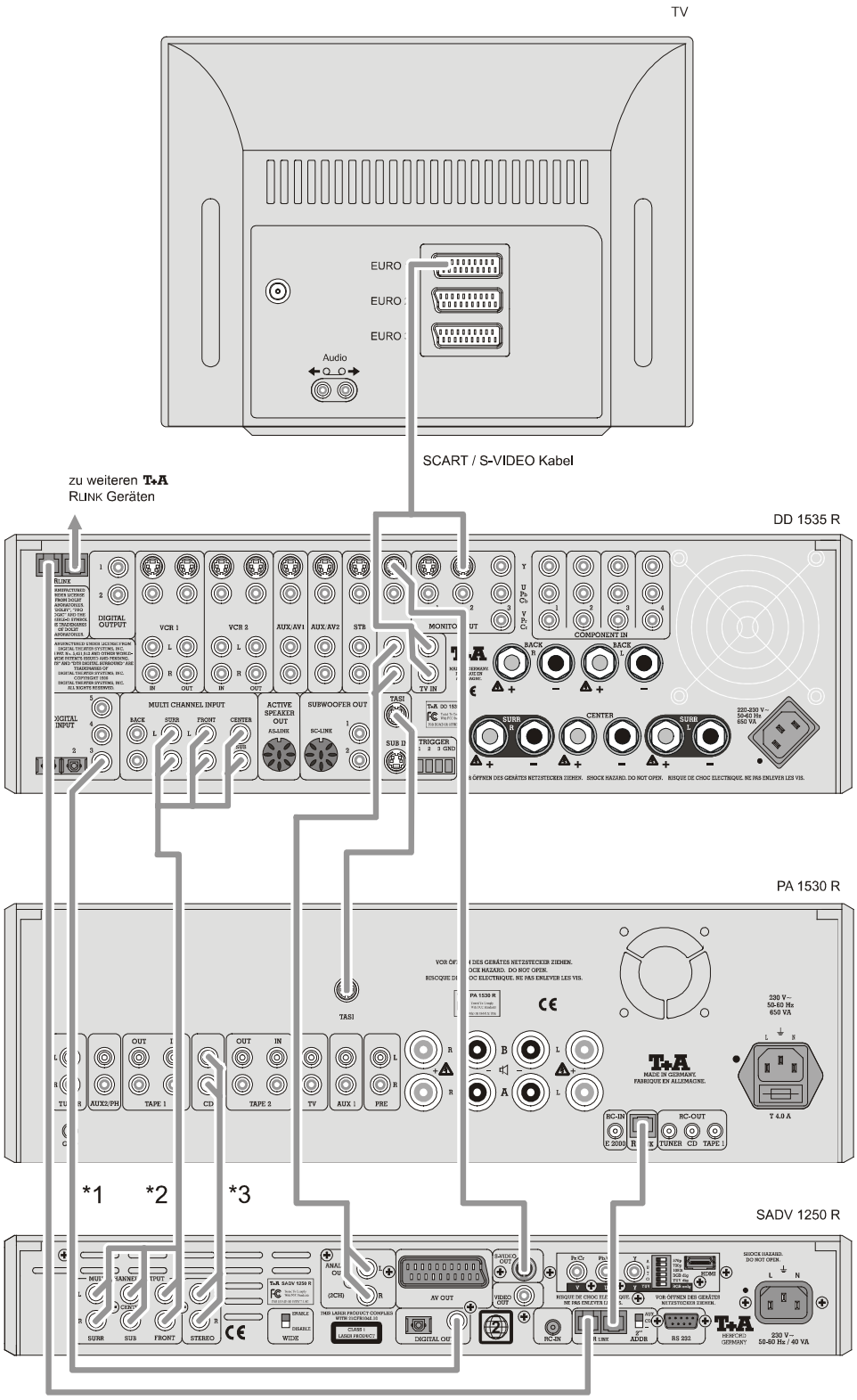
**Hinweis:**

Nehmen Sie bitte beim **SR 1535 R** im Menü Konfiguration folgende Zuweisungen vor:

| | | |
|---|---|---|
| Toneingänge: | MCH-IN | → CD |
| | DIG-3 (coax) | → DVD |
| YUV-Eingänge: | YUV1 | → DVD |
| Video-Eingänge: | DVDin | → S-Video |

Der Schalter **RLINK** 2nd ADDR. am **SADV 1250 R HD** muss auf die Stellung CD gebracht werden.

**Anschluss-Schema 2: SADV 1250 R HD am DD 1535 R und PA 1530 R (S-Video-Betrieb)**




*1 für Dolby/dts Wiedergabe über **DD 1535 R**
*2 für Multikanal SACD Wiedergabe
*3 für hochwertige Stereo CD/SACD Wiedergabe

**Hinweis:**

Nehmen Sie bitte beim **DD 1535 R** im Menü Konfiguration folgende Zuweisungen vor:

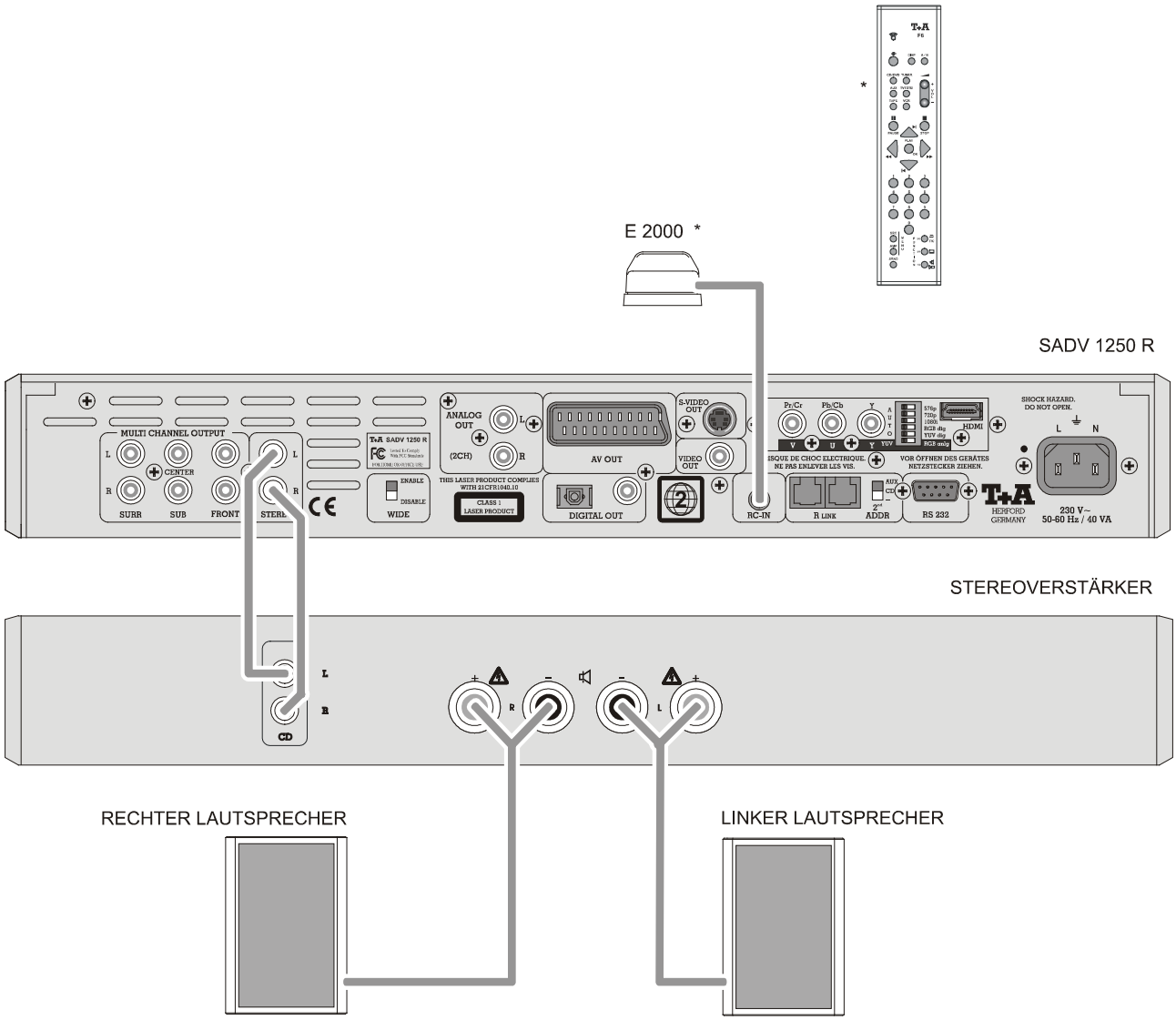
| | | |
|---|---|---|
| Toneingänge: | MCH-IN | → CD |
| | DIG-3 (coax) | → DVD |
| Video-Eingänge: | DVDin | → S-Video |

Der **DD 1535 R** sollte über eine Softversion > V1.10 verfügen.
Der Schalter **RLINK** 2nd ADDR. am **SADV 1250 R HD** muss auf die Stellung CD gebracht werden.
.

Wird der **SADV 1250 R HD** außerhalb einer **T+A**-Systemanlage betrieben, so muss der Fernbedienungsempfänger **E 2000** (optionales Zubehör) an die **RC-IN-**Buchse angeschlossen werden, um das Gerät fernbedienen zu können.

In dieser Konfiguration wird der **DVD** mit der Fernbedienung durch Drücken des **Quellenwahltasters** (CD / DVD) eingeschaltet. Der Schalter **RLINK** 2nd ADDR. muss auf die Stellung CD gebracht werden.

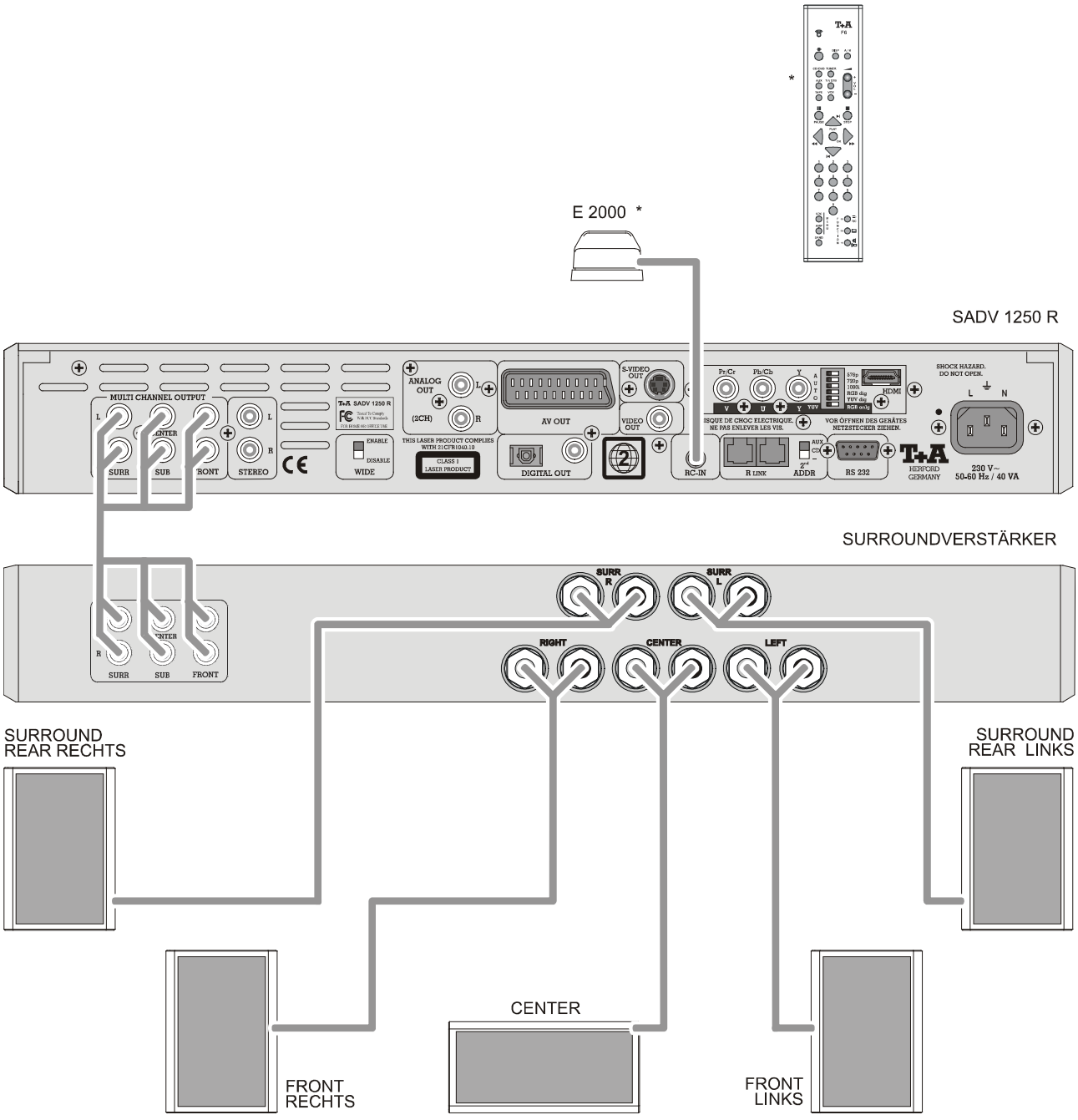
**Anschluss-Schema 3: SADV 1250 R HD an einem Stereoverstärker**




* optionales Zubehör

Schalten Sie bei MCH SACDs und bei DVDs auf Stereo ((AUDIO MODE)-Taste an der Gerätefront).

**Anschluss-Schema 4: SADV 1250 R HD an einem Surroundverstärker**




* optionales Zubehör

## Hinweis:

Nehmen Sie die Einstellung für Lautsprechergröße, Pegel und Lautsprecherentfernungen bitte in den Menüs des ***'Lautsprecher Setup'*** des **SADV 1250 R HD** vor.

# Sicherheitshinweise

Alle in diesem Gerät verwendeten Bauteile entsprechen den geltenden deutschen und europäischen Sicherheitsnormen und –standards.

Eine genaue Qualitätsprüfung aller Materialien, die sorgfältige Produktion, sowie die vollautomatische, rechnergesteuerte Endkontrolle eines jeden Gerätes gewährleisten die hohe Produktqualität und die Einhaltung aller Spezifikationen.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie bitte unbedingt diese Betriebsanleitung vollständig lesen und insbesondere die Aufstellungs-, Betriebs- und Sicherheitshinweise genau befolgen.

Das Gerät ist so aufzustellen, dass eine Berührung sämtlicher Geräteanschlüsse (insbesondere durch Kinder) ausgeschlossen ist. Die Hinweise und Angaben im Kapitel '***Installation, Inbetriebnahme, Sicherheitshinweise***' sind unbedingt zu beachten.

Die für das Gerät erforderliche Stromversorgung ist dem Aufdruck an der Netzgerätebuchse zu entnehmen. An andere Stromversorgungen darf das Gerät nicht angeschlossen werden. Bei längerer Nichtbenutzung sollte der Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose gezogen werden.

Netzkabel müssen so verlegt werden, dass keine Gefahr der Beschädigung (z. B. durch Trittbelastung oder durch Möbelstücke) besteht. Besondere Vorsicht ist dabei an den Steckern, Verteilern und an den Anschlussstellen des Gerätes geboten.

Durch die Lüftungsschlitze dürfen keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät gelangen. Im Inneren führt das Gerät Netzspannung, es besteht die Gefahr eines tödlichen elektrischen Schlages.

Schützen Sie das Gerät vor Tropf- und Spritzwasser und stellen Sie keine Blumenvasen oder andere Gefäße mit Flüssigkeiten auf das Gerät.

Auf den Netzstecker darf keine übermäßige Krafteinwirkung ausgeübt werden.

**Achtung!**

**Der Netztaster ist kein Netztrenner. Auch wenn die grüne Leuchtdiode ausgeschaltet ist, sind Teile des Gerätes mit der Netzspannung verbunden. Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, ist es vorteilhaft, das Gerät vom Netz zu trennen. Dazu muss der Netzstecker gezogen werden.**

Wie alle Elektrogeräte so sollte auch dieses Gerät nicht unbeaufsichtigt betrieben werden. Es ist darauf zu achten, dass es für kleine Kinder unerreichbar ist.

**ACHTUNG ! LEBENSGEFAHR !**

Das Gerät darf nur vom qualifizierten Fachmann geöffnet werden.

Reparaturen und das Auswechseln von Sicherungen sind von einer autorisierten T+A Fachwerkstatt durchzuführen.

Außer den in der Betriebsanleitung beschriebenen Handgriffen dürfen vom Benutzer keinerlei Arbeiten am Gerät vorgenommen werden.

Bei Beschädigungen oder bei Verdacht auf eine nicht ordnungsgemäße Funktion des Gerätes sollte sofort der Netzstecker gezogen und das Gerät zur Überprüfung in eine autorisierte T+A Fachwerkstatt gegeben werden.

Überspannungen im Stromversorgungsnetz, dem Kabelnetz oder auf Antennenanlagen, wie sie z. B. bei Gewittern (Blitzschlag) oder statischen Entladungen auftreten können, stellen eine Gefährdung für das Gerät dar.

Spezielle Vorschaltgeräte, wie Überspannungsprotektoren oder die T+A **'Power Bar'** Netzanschlussleiste, bieten einen gewissen Schutz vor Gerätebeschädigungen aus o. g. Gründen.

Eine absolute Sicherheit vor Beschädigung durch Überspannungen kann aber nur eine vollständige Trennung des Gerätes vom Netz und den Antennenanlagen gewährleisten.

Ziehen Sie zur Trennung sämtliche Netz- und Antennenstecker Ihrer HiFi Anlage bei Überspannungsgefahr (z. B. bei heraufziehenden Gewittern) aus den Steckdosen.

Sämtliche Netzversorgungs- und Antennenanlagen, an die das Gerät angeschlossen wird, müssen den geltenden Bestimmungen entsprechen und fachgerecht von einem zugelassenen Installationsbetrieb ausgeführt sein.

**Hinweis:**

Viele Versicherungsgesellschaften bieten im Rahmen der Hausratversicherung eine Blitzschutzversicherung für Elektrogeräte an.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich zur Ton- und / oder Bildwiedergabe im Heimbereich in trockenen Räumen unter Berücksichtigung aller in dieser Anleitung gemachten Angaben bestimmt.

Bei allen anderen Einsatzzwecken, insbesondere in medizinischen oder sicherheitsrelevanten Bereichen, ist vorher die Zulassung und Eignung des Gerätes für diesen Einsatz mit dem Hersteller abzuklären und schriftlich genehmigen zu lassen.

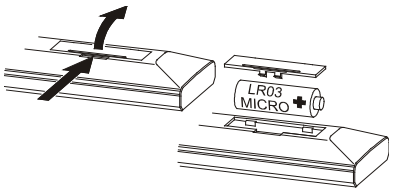
**T+A** Geräte mit Rundfunk- oder Fernsehempfangsteilen dürfen im Rahmen der gültigen **'*Allgemeingenehmigung für Ton- und Fernseh- Rundfunkempfänger*'**, veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für Post und Telekommunikation, in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Mit einem solchen Gerät dürfen nur Aussendungen empfangen oder wiedergegeben werden, die für die Allgemeinheit bestimmt sind. Der Empfang oder die Wiedergabe anderer Aussendungen (z. B. des Polizei- oder Mobilfunks) ist nicht gestattet.

---

Für die spätere Entsorgung dieses Produkts stehen örtliche Sammelstellen für Elektroschrott zur Verfügung.

---

## Batteriewechsel:




Um die Abdeckung des Batteriefachs zu öffnen, lösen Sie die Arretierung durch Eindrücken und heben die Abdeckung an.
Legen Sie neue Batterien vom Typ **LR 03 (MICRO)** gemäß der Kennzeichnung ins Batteriefach ein. Bitte achten Sie darauf, dass **grundsätzlich immer alle Batterien** erneuert werden.

**Achtung:**
War die Fernbedienung auf die Adresse 2 umgeschaltet, so muss nach einem Batteriewechsel diese Umschaltung ggf. wiederholt werden!

**Hinweis zur Entsorgung der gebrauchten Batterien:**
**Gebrauchte Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden!** Sie sind gemäß Batterieverordnung (**BattVO**) an den Verkäufer (Fachhandel) oder an die Stadt zurückzugeben, um sie einer schadlosen Verwertung oder Beseitigung zuzuführen. Die Städte stellen hierfür Sammelbehälter zur Verfügung und/oder nehmen Altbatterien an Sammelfahrzeugen an.

## Gerätezulassung und Konformität mit EG-Richtlinien

Das Gerät entspricht im Originalzustand allen derzeit gültigen deutschen und europäischen Vorschriften. Es ist zum bestimmungsgemäßen Gebrauch in der EG zugelassen.

Durch das am Gerät befindliche CE Zeichen erklärt **T+A** die Konformität mit den EG-Richtlinien ***RL 89/336/EWG***, geändert durch ***RL 91/263/EWG*** und ***RL 93/68/EWG*** sowie ***RL 73/23/EWG***, geändert durch ***RL 93/68/EWG*** und den daraus abgeleiteten nationalen Gesetzen.

Die unveränderte, unverfälschte Werksseriennummer muss außen am Gerät vorhanden und gut lesbar sein! Die Seriennummer ist Bestandteil unserer Konformitätserklärung und damit der Betriebszulassung des Gerätes!

Seriennummern am Gerät und in den original **T+A** Begleitpapieren (insbesondere den Kontroll- und Garantiezertifikaten) dürfen nicht entfernt oder verändert werden und müssen übereinstimmen.

Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen gilt die Konformitätszusage von **T+A** als widerrufen und ein Betrieb des Gerätes innerhalb der EG ist untersagt und aufgrund geltender EG und nationaler Gesetze unter Strafandrohung verboten.

Durch Umbauten am Gerät oder durch Reparaturen oder sonstige Eingriffe von nicht von **T+A** autorisierten Werkstätten oder sonstigen Dritten verliert das Gerät seine Zulassung und Betriebserlaubnis.

An das Gerät dürfen nur original **T+A** Zubehörteile oder solche Zusatzgeräte angeschlossen werden, die ihrerseits zugelassen sind und allen geltenden gesetzlichen Vorschriften genügen.

Auch mit Zusatzgeräten oder als Teil einer Anlage darf das Gerät nur zu den im Abschnitt **'*Bestimmungsgemäßer Gebrauch*'** genannten Anwendungen eingesetzt werden.

---

## Pflege des Gerätes:

Vor Reinigungsarbeiten am Gerät ist der Netzstecker zu ziehen.

Die Oberflächen des Gerätes sollten zur Reinigung nur mit einem weichen, trockenen Tuch abgewischt werden.

Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel!

Vor der Wiederinbetriebnahme muss sichergestellt sein, dass keine Kurzschlüsse an den Anschlussstellen bestehen und dass alle Anschlüsse ordnungsgemäß sind.

# Begriffserläuterungen und Wissenswertes

DVDs sind am nebenstehenden Logo zu erkennen.

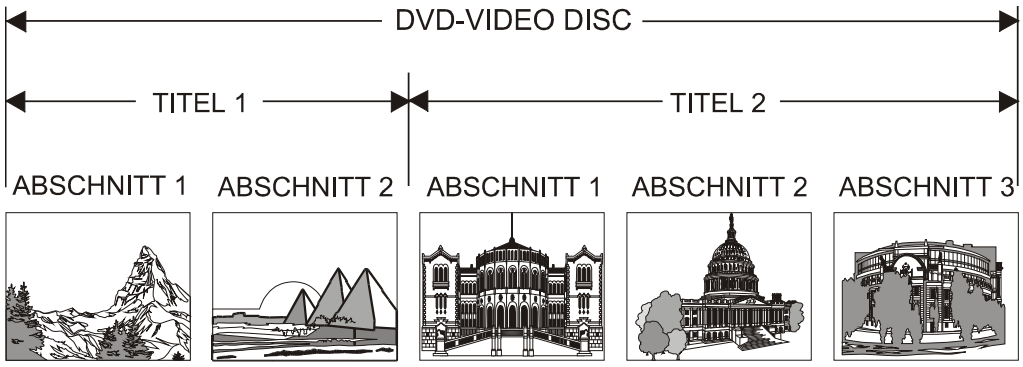
DVDs haben eine sehr hohe Speicherkapazität und bieten Bild- und Toninformationen in höchster Qualität.

**Video-CDs** (VCD) sind am nebenstehenden Logo zu erkennen. Sie bieten ebenfalls digitale Bild- und Toninformationen, erreichen jedoch auf Grund ihrer geringeren Speicherkapazität nicht ganz die Qualität einer DVD.

Je nachdem welches Material die DVD oder VCD enthält (Film, Videoclips, Film-Trailer, Informationen, Bonusmaterial usw.), sind ein oder mehrere Titel vorhanden. Jeder Titel kann in mehrere Kapitel (**Chapter**) unterteilt sein. Über diese Kapitel kann auf einzelne Filmszenen zugegriffen werden.

Aus historischen Gründen wird gelegentlich ein Titel einer VCD auch als **Track** und ein Kapitel als **Index** bezeichnet.

Das Gerät ermöglicht Ihnen über das Bildschirm-Menü einen einfachen und komfortablen Zugriff auf einen beliebigen Titel oder Kapitel.




# Wichtiger Hinweis

**Das gesamte Verhalten der DVD wird durch den DVD-Hersteller festgelegt. Verschiedene DVDs können sich in der Menübedienung und im Laufzeitverhalten (z. B. Weiterspielen, Rücksprung in das Menü, Beenden der Wiedergabe am Titelende etc.) deutlich voneinander unterscheiden.**

**Diese Betriebsanleitung kann nur das grundsätzliche "Normalverhalten" beschreiben.**

**Bei Abweichungen folgen Sie bitte den Bedienhinweisen des DVD-Herstellers auf dem Bildschirm.**

Einige DVDs sind vom Hersteller mit einem Regionalcode versehen, um den Gebrauch dieser DVDs auf bestimmte Gebiete zu beschränken. Der **SADV 1250 R HD** spielt alle für Region 2 (Europa) vorgesehene DVDs ab sowie alle DVDs, die keine Regionalbeschränkung aufweisen.

Sollte beim Einlegen einer DVD in die Schublade auf dem Bildschirm ein Hinweis auf den falschen Regionalcode erscheinen, so wenden Sie sich bitte an Ihren DVD-Händler und tauschen Sie die DVD gegen eine für Europa freigegeben DVD um.

## CD

Eine Compact-Disc (CD) ist ein digitaler Datenträger, bei dessen Handhabung einige Regeln zu beachten sind:

- Die Oberfläche einer CD darf nur mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Wischen Sie gradlinig von der Mitte zum Rand hin sauber.
- Keinesfalls darf zur Reinigung Benzin, Verdünnung, Schallplattenreiniger o.ä. verwendet werden.
- CDs müssen vorsichtig behandelt werden, um grobe Beschädigungen der Oberfläche zu vermeiden. Stark verkratzte Oberflächen, Beschriftungen oder das Aufkleben von Etiketten können dazu führen, dass die CD nicht mehr gelesen wird.
- CDs sollten weder erwärmt noch gebogen werden. Wählen Sie also einen Aufbewahrungsort, der diesen Anforderungen entspricht.

## DSP (**D**igitaler **S**ignal **P**rozessor)

Im **SADV 1250 R HD** wird ein frei programmierbarer Signalprozessor eingesetzt. Ein DSP kann digitale Signale beliebig bearbeiten; deshalb wird ein besseres Oversampling erreicht, als dies mit herkömmlichen Standard-Bausteinen möglich wäre.

## DVD

**DVD-Video** nutzt den neuesten Stand der MPEG2-Datenkompressionstechnik, die es ermöglicht, einen ganzen Spielfilm auf einer einzigen 12 cm CD zu speichern.

Die variable Bitratenkompression der DVD mit einer Lesegeschwindigkeit von bis zu 9,8 Mbit in der Sekunde erfasst sogar die kompliziertesten Bilder in ihrer ursprünglichen Qualität. Die kristallklaren digitalen Bilder haben in über 500 Bildzeilen eine horizontale Auflösung von 720 Pixel (Bildpunkten) je Zeile. Diese Auflösung übertrifft die des VHS-Systems um das Doppelte, ist besser als bei der LaserDisc und lässt sich uneingeschränkt mit der Auflösung von Digital-Master-aufnahmen der Aufnahmestudios vergleichen.

DVDs entsprechen entweder der PAL- oder der NTSC-Videonorm. Dieses Mehrnormen-Abspielgerät ist für die Wiedergabe beider Typen geeignet und gibt sie in der bestmöglichen Qualität auf Ihrem Mehrnormen-Fernsehgerät wieder. Sprachbarrieren werden durchbrochen, dank Tonspuren in bis zu acht Sprachen sowie durch Untertitel - falls auf der Disc vorhanden - in bis zu 32 Sprachen. Und ob Sie DVDs auf einem Breitbild- oder einem herkömmlichen Fernsehgerät sehen, die Qualität wird immer so sein, wie sie beim Film ursprünglich beabsichtigt war.

## FTS

Das **FTS Titelauswahlprogramm** gibt dem Benutzer die Möglichkeit, die Abspielreihenfolge der Titel einer Audio-CD beliebig zu verändern. Die Auswahl wird mit Hilfe des „OSD“-Menüs zusammengestellt und wiedergegeben.

### Kamerawinkel

Manche DVDs bzw. VCDs enthalten Szenen, die mit unterschiedlichen Kamera-Blickwinkeln aufgezeichnet wurden. Beim Abspielen einer solchen Disc erscheint auf dem Bildschirm ein Symbol, das die Anzahl der verfügbaren Blickwinkel (z. B. 7) und den derzeit wiedergegebenen Blickwinkel (z. B. 3) angibt. Der **SADV 1250 R HD** kann nun auf die unterschiedlichen Kamera-Blickwinkel umgeschaltet werden.

## Menü-Funktion

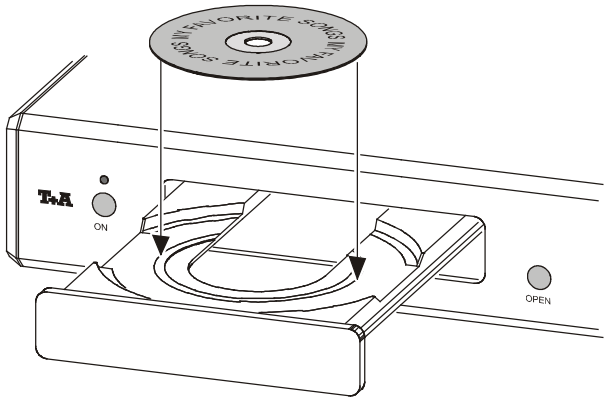
Eine DVD kann Disc-Menüs mit Auswahlmöglichkeiten für einzelne **Titel** und / oder **Abschnitte** enthalten. Je nach DVD können auch Alternativen für Kamera-Blickwinkel, Synchronsprachen, Untertitel etc. auf der DVD vorhanden sein. Die Menü-Funktion des DVD-Players ermöglicht es, aus dem Disc-Menü zu wählen.

## SHUFFLE

Im Shuffle-Modus werden die Titel einer CD oder die Titel eines FTS-Programmes in zufällig gewählter Reihenfolge abgespielt.

## SINGLE CD

Eine Single CD ist eine CD mit einem kleineren Durchmesser und entsprechend kürzerer Abspielzeit. Der **SADV 1250 R HD** ist in der Lage, Single CDs abzuspielen. Zum Einlegen einer Single CD befindet sich in der Schublade des Gerätes eine kreisförmige Vertiefung.




## TOC

Internes Inhaltsverzeichnis (TABLE OF CONTENT) einer CD.
Ist der TOC-Bereich einer CD durch Beschädigungen, Kratzer etc. unleserlich, so ist damit die gesamte CD unbrauchbar.

## TRACK

Track ist eine andere Bezeichnung für einen Titel der CD. Die Tracks und ihre Spieldauer sind auf der CD-Hülle angegeben.

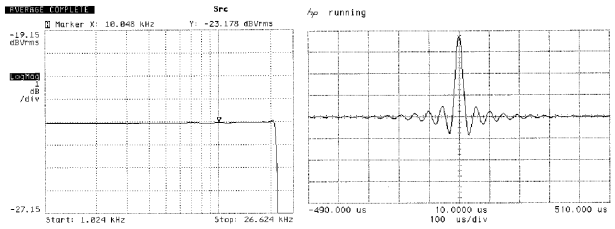
# Technische Beschreibung
## OVERSAMPLING (OVS)

Auf CD bzw. DVD sind Audiodaten mit einer Abtastrate von 44.1 kHz oder 48 kHz gespeichert – d. h. für jede Sekunde Musik stehen 44100 bzw. 48000 Abtastwerte pro Kanal zur Verfügung. Im **SADV 1250 R HD** werden die von der DVD bzw. CD gelesenen Audiodaten, bevor sie im D/A Wandler in analoge Musiksignale zurück verwandelt werden, zunächst auf eine höhere Abtastrate (384 kHz) „hochgerechnet". Durch dieses Verfahren wird dem Wandler ein sehr viel besseres, feiner abgestuftes Signal zur Verfügung gestellt, das dann auch entsprechend genauer gewandelt werden kann. Die Abtastratenerhöhung ist ein rechnerischer Prozess, für den es eine ganze Reihe unterschiedlicher mathematischer Verfahren gibt. In fast allen digitalen Audiogeräten, die die Vorteile der digitalen Abtastratenerhöhung (oftmals als „Oversampling" oder auch „Upsampling" bezeichnet) nutzen, wird zu diesem Zwecke das sogenannte FIR-Filterverfahren eingesetzt. Bei **T+A** wird seit nun über zehn Jahren daran geforscht, den Prozess der Abtastratenerhöhung weiter zu verbessern, denn das FIR Standardverfahren hat neben seinen unbestreitbaren Vorteilen auch einen Nachteil: es fügt impulsartigen Musiksignalen kleine Vor- und Nachschwinger hinzu. Bei **T+A** wurden nun mathematische Verfahren entwickelt (sogenannte Bezier-Polynom-Interpolatoren), die diese Nachteile nicht haben. Sie klingen daher nochmals besser und natürlicher als das gebräuchliche Standardverfahren. Da die von uns eingesetzten Rechenverfahren wesentlich aufwändiger und komplexer sind als das Standardverfahren, kommt im **SADV 1250 R HD** ein leistungsfähiger digitaler Signalprozessor (DSP) zum Einsatz, der mit höchster Präzision (56 Bit) und nach speziellen **T+A** Rechenalgorithmen die Abtastratenerhöhung vornimmt.

Der von uns eingesetzte frei programmierbare DSP ist in der Lage, die Abtastratenerhöhung nach beliebigen Rechenverfahren durchzuführen. Wir haben daher im **SADV 1250 R HD** neben dem reinen Bezierverfahren (OVS 3) noch ein etwas abgewandeltes Bezier-Verfahren (OVS 2) sowie zwei Varianten des Standardverfahrens (Standard OVS FIR Filter und OVS 1) realisiert. Nähere Erläuterungen zu den verschiedenen Verfahren finden Sie im nachfolgenden Abschnitt. Sie können zwischen den unterschiedlichen Algorithmen mit Hilfe des (OVS)-Tasters umschalten und selbst entscheiden, welchem der Ansätze Sie den Vorzug geben.

### Standard OVS FIR Filter

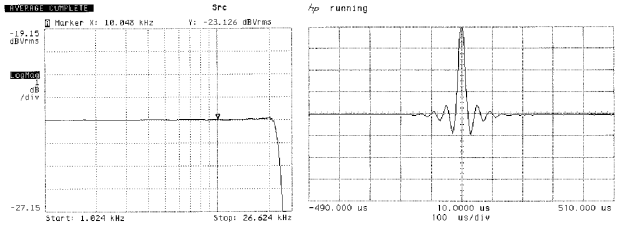
Das lange FIR Filter ist das Standard Oversamplingverfahren der Digitaltechnik mit extrem linearem Frequenzgang, sehr hoher Sperrdämpfung, linearer Phase und konstanter Gruppenlaufzeit. Nachteilig sind die dem Signal hinzugefügten Vor- und Nachschwinger. Durch diese „Zeitbereichsfehler" verliert das Musiksignal an Natürlichkeit, Dynamik und Präzision. Die räumliche Ortbarkeit nimmt ab.




**Frequenzgang und Einschwingverhalten des langen FIR-Filters**

### OVS 1 (kurzes **FIR**-Filter)

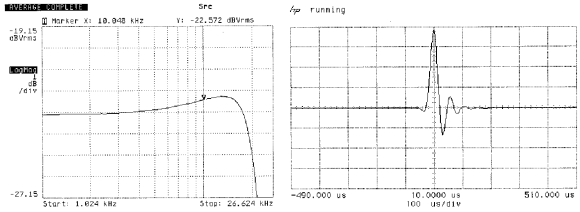
Durch Kürzung der Filterlänge (geringere Koeffizientenzahl) werden die Zeitbereichsfehler verringert. Allerdings nimmt auch die Linearität des Frequenzgangs etwas ab und die Sperrdämpfung sinkt.




**Frequenzgang und Einschwingverhalten des kurzen FIR-Filters**

### OVS 2 (**Bezier**-Interpolator plus **IIR**-Filter)

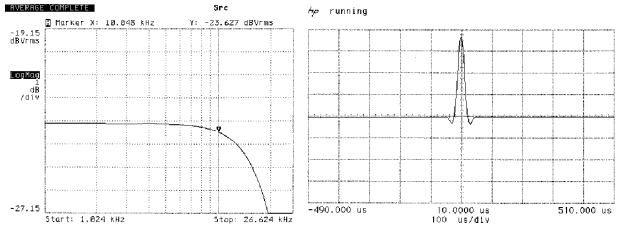
Bei diesem Verfahren wird ein idealer Bezier-Interpolator mit einem sogenannten IIR Filter kombiniert. Die problematischen Vorschwinger des FIR Verfahrens werden eliminiert. Dieses Verfahren produziert ein sehr „analoges" Systemverhalten. Es gleicht klanglich und messtechnisch guten analogen Plattenspielern.




**Frequenzgang und Einschwingverhalten des Bezier-Interpolators plus IIR-Filter**

### OVS 3 (reiner **Bezier**-Interpolator)

Dieses Verfahren liefert eine perfekte Rekonstruktion des ursprünglichen Musiksignals. Es weist keinerlei Vor- oder Nachschwinger auf und ist frei von jeglichen Verfälschungen des zeitlichen Verlaufs des Originalsignals. Klanglich überzeugt dieses Verfahren durch Natürlichkeit, hohe Dynamik und Präzision. Auf Grund seiner klanglichen Vorzüge ist dieses Verfahren die von uns vorgesehene Grundeinstellung des **SADV 1250 R HD**.




**Frequenzgang und Einschwingverhalten des Bezier-Interpolators**

# Betriebsstörungen

Viele Betriebsstörungen haben eine einfache Ursache, die sich leicht beheben lässt. Im folgenden Abschnitt sind einige mögliche Störungen sowie Maßnahmen zu deren Behebung aufgeführt.

Sollte sich eine aufgetretene Störung durch diese Hinweise nicht beheben lassen, so ziehen Sie bitte umgehend den Netzstecker und wenden sich an eine autorisierte **T+A**-Fachwerkstatt.

| **Störung:** | **Gerät schaltet nicht ein (grüne Leuchtdiode bleibt dunkel).** |
|---|---|
| **Ursache:** | Netzkabel nicht richtig angeschlossen. |
| **Abhilfe:** | Überprüfen und fest einstecken. |

| **Störung:** | **Das Gerät reagiert nicht auf Tasterbetätigung.** |
|---|---|
| **Ursache:** | Statische Entladungen oder starke Störimpulse (z. B. Blitzschläge) haben den Inhalt des Prozessorspeichers verändert. |
| **Abhilfe:** | **Geräte-Reset durchführen**: Dazu den Netzstecker ziehen und nach ca. 30 Sekunden wieder einstecken. Gerät wieder einschalten. |

| **Störung:** | Gerät reagiert korrekt auf Bedienung über die Gerätetaster, lässt sich aber nicht über einen Vor- / Vollverstärker oder Receiver der 'R'-Serie fernbedienen. |
|---|---|
| **Ursache 1:** | Falsch eingesetzte bzw. verbrauchte Batterien in der Fernbedienung. |
| **Abhilfe:** | Batterien korrekt einsetzen bzw. durch neue ersetzen. |
| **Ursache 2:** | **R**LINK- bzw. **RC**-Stecker nicht richtig in die **R**LINK- bzw. **RC**-Buchse des Gerätes eingesteckt. |
| **Abhilfe:** | Verbindungen gemäß Anschlussschema herstellen; Stecker fest einstecken. |
| **Ursache 3:** | Kein Sichtkontakt zwischen Fernbedienungssender und Fernbedienungsempfänger des Vor- / Vollverstärkers bzw. Receivers der **'R'**-Anlage. |
| **Abhilfe:** | Direkten Sichtkontakt zum Fernbedienungs-Sender herstellen (Glastüren können stören).<br>Maximaler Abstand zwischen Fernbedienungssender und –empfänger ca. 8 Meter.<br>Den Empfänger so positionieren, dass er weder direktem Sonnenlicht noch zu heller Beleuchtung ausgesetzt ist. Leuchtstofflampen und Energiesparlampen wirken sich besonders störend aus. |

| **Ursache 4:** | Am Vor- / Vollverstärker bzw. Receiver ist der DVD-Player nicht als aktuelle Hörquelle gewählt, d. h. die Steuerbefehle der Fernbedienung werden nicht zum DVD-Player, sondern zu einem anderen Gerät der **'R'**-Anlage geleitet. |
|---|---|
| **Abhilfe:** | Taster (CD) (bzw. (AUX))(s. nächsten Punkt) der Fernbedienung drücken und Bedienung erneut versuchen. |
| **Ursache 5:** | Die Fernbedienungs-Adresse des DVD-Players (**AUX** oder **CD**) stimmt nicht mit den gewählten Audio-Eingangsbuchsen des Vor- / Vollverstärkers oder Receivers überein. |
| **Abhilfe:** | Durch den **'RLINK 2nd ADDR.'**- Umschalter an der Geräterückseite kann der DVD-Player entweder als **AUX** oder als **CD** konfiguriert werden. Entsprechend müssen die Eingangsbuchsen gewählt werden (s. Kap **'Anschlusselemente'**). |

| **Störung:** | **Lautes Brummen aus den Lautsprechern.** |
|---|---|
| **Ursache:** | Schlechter Kontakt der Cinch-Stecker oder ein defektes Cinchkabel. |
| **Abhilfe:** | Überprüfen Sie bitte genau alle Steckverbindungen und Verbindungskabel. |

| **Störung:** | **Kein Ton oder verzerrter Ton.** |
|---|---|
| **Ursache:** | Audio-Verbindung zum Verstärker bzw. Fernsehgerät nicht korrekt. |
| **Abhilfe:** | Verbindungen gemäß Anschlussschema herstellen; Stecker fest einstecken. Zum Überprüfen des Verstärkers eine andere Hörquelle wählen. |

| **Störung:** | **Kein Tonsignal über den Digitalausgang.** |
|---|---|
| **Ursache 1:** | Digitalstecker nicht richtig in die Digital-Ausgangsbuchse des Gerätes eingesteckt. |
| **Abhilfe:** | Verbindungen gemäß Anschlussschema herstellen; Stecker fest einstecken. |
| **Ursache 2:** | Das Datenformat des gewählten Audio-Kanals (z. B. Dolby Digital oder DTS) wird von dem angeschlossenen Decoder nicht erkannt. |
| **Abhilfe:** | Verwenden Sie einen Decoder, der die Datenformate unterstützt. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Surround Decoder / Receiver erkennt keine digitalen Surroundprogramme (Dolby-Digital oder dts).** |
| **Ursache:** | Der Digitalausgang des **SADV 1250 R HD** ist falsch konfiguriert (**PCM** statt **ALL**). |
| **Abhilfe:** | Stellen Sie den Digitalausgang richtig auf **ALL** ein (s. Kap. **'Digital Audio'**). |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Keine Anzeige auf dem Display.** |
| **Ursache:** | Das Display ist abgeschaltet. |
| **Abhilfe:** | Schalten Sie das Display mit dem Taster (DIM) wieder ein. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Nach dem Schließen der Schublade lässt sich die Disc nicht abspielen.** |
| **Ursache 1:** | Disc nicht richtig eingelegt. |
| **Abhilfe:** | Disc zentrisch einlegen, die Beschriftung weist nach oben. |
| **Ursache 2:** | Disc verschmutzt. |
| **Abhilfe:** | Disc mit einem weichen Lappen vorsichtig von der Mitte zum Rand hin reinigen und erneut einlegen. |
| **Ursache 3:** | Beschädigung der Disc im Bereich des Inhaltsverzeichnisses (TOC). Disc ist unbrauchbar. |
| **Abhilfe:** | Keine Abhilfe möglich. |
| **Ursache 4:** | Gerät war stark abgekühlt (z. B. nach Transport) und es hat sich Kondenswasser auf der Optik des Laserabtasters gebildet. |
| **Abhilfe:** | Gerät ca. 1 Stunde an einem warmen, gut belüfteten Ort aufwärmen lassen. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Disc Wiedergabe setzt aus oder 'springt'.** |
| **Ursache:** | Disc ist verschmutzt oder beschädigt. |
| **Abhilfe:** | Disc reinigen. Beschädigungen lassen sich nicht beseitigen! |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Schwarzweißes / verzerrtes oder durchlaufendes Bild bei der Wiedergabe einer DVD oder VCD.** |
| **Ursache:** | Das Fernsehgerät ist nicht auf die Bildnorm (PAL / NTSC) der Disc eingestellt oder kann deren Bildnorm nicht verarbeiten. |
| **Abhilfe 1:** | Im Menü **'*Video Setup / TV-Typ*'** PAL/NTSC gemäß TV-Gerät einstellen. |
| **Abhilfe 2:** | Multinorm-Fernsehgerät verwenden. Diese Geräte schalten entweder automatisch auf die aktuelle Bildnorm um oder sie können manuell umgeschaltet werden. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Das Gerät kehrt nach dem Entfernen der Disc nicht zum Start-Bildschirm zurück.** |
| **Ursache:** | Das Programm erwartet möglicherweise das Einlegen einer weiteren Disc. |
| **Abhilfe:** | Nächste Disc einlegen. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Das Bild wird zu klein oder nicht vollständig angezeigt (abgeschnitten).** |
| **Ursache 1:** | Die eingelegte DVD ist nicht auf das Bildformat (**4 : 3** oder **16 : 9**) des angeschlossenen Fernsehgerätes eingestellt. |
| **Abhilfe:** | Im Menü **'*Setup-Menu*'** das richtige Bildformat einstellen. |
| **Ursache 2:** | Manche DVDs enthalten Filmfassungen in unterschiedlichen Bildformaten auf Vorder- und Rückseite. |
| **Abhilfe:** | DVD umdrehen oder im Menü **'*Video-Setup / TV-Bildsch.*'** das richtige Bildformat einstellen. |
| **Ursache 3:** | Fernsehgerät ist auf falsches Bildformat eingestellt. |
| **Abhilfe:** | Fernsehgerät auf richtiges, d. h. der DVD entsprechendes Bildformat einstellen. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Einige Funktionen werden vom SADV 1250 R HD nicht ausgeführt.** |
| **Ursache 1:** | Funktion ist für diese DVD gesperrt. |
| **Ursache 2:** | Funktion (z. B. Kamerawinkel, Untertitel etc.) ist auf dieser DVD nicht vorhanden. |
| **Abhilfe:** | Keine Abhilfe möglich. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Nach dem Einlegen der DVD erscheint ein Hinweis auf falschen Regionalcode.** |
| **Ursache:** | Die DVD ist für Europa nicht freigegeben. |
| **Abhilfe:** | Wenden Sie sich an Ihren DVD-Händler und tauschen Sie die DVD gegen eine für Europa freigegebene Version. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **In seltenen Fällen kann das Disc-Menü der DVD nicht bedient werden, wenn das Bildformat 'Pan Scan' eingestellt ist.** |
| **Abhilfe:** | Bildformat auf 'Letterbox' ändern; dann Disc-Menü erneut aufrufen. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Wird der SADV 1250 R HD direkt mit einem SCART-Kabel an ein Fernsehgerät angeschlossen, so kann das bei manchen TV-Modellen dazu führen, dass auf allen Programmplätzen ein evtl. durchlaufendes DVD-Bild erscheint.** |
| **Ursache:** | Das TV-Gerät wertet das A/V Umschaltsignal des DVD-Players falsch oder gar nicht aus. |
| **Abhilfe 1:** | Schalten Sie, wenn möglich, im Einstell-Menü Ihres TV-Gerätes die RGB-Vorrangschaltung aus, und wählen Sie für den DVD-SCART-Eingang des TV-Gerätes die Signalart RGB. |
| **Abhilfe 2:** | Wenn Ihr TV-Gerät diese Möglichkeit nicht bietet, schließen Sie den DVD-Player über ein S-VHS-Kabel an, oder verwenden Sie ein SCART-Kabel ohne RGB-Signal. Wenden Sie sich bitte an Ihren **T+A**-Fachhändler. |
| **Abhilfe 3:** | Schalten Sie im TV-Betrieb den DVD-Player mit dem (ON)-Taster an der Gerätefront aus. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Außerhalb einer T+A-Systemanlage reagiert das Gerät nicht auf Fernbedienung oder es lässt sich fernbedient nicht einschalten.** |
| **Ursache:** | Fernbedienungsempfänger **E 2000** nicht angeschlossen. |
| **Abhilfe:** | Fernbedienungsempfänger **E 2000** gemäß **Anschluss-Schema 3** anschließen. Zum Einschalten den **Quellenwahltaster** der Fernbedienung antippen (CD) (bzw. (AUX)). |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | Bei Menü-Bedienung am Surround-Decoder bzw. Surround-Receiver reagiert auch der **SADV 1250 R HD.** |
| **Ursache:** | **E 2000** am **SADV 1250 R HD** angeschlossen. |
| **Abhilfe:** | Schließen Sie den **E 2000** am Vor- / Vollverstärker bzw. Receiver an. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **MP3-CD wird nicht wiedergeben.** |
| **Ursache:** | MP3-Format wird nicht unterstützt (siehe **'*MP3-CD abspielen*'**). |
| **Abhilfe:** | Siehe MP3-CD abspielen. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Verzerrtes Bild oder Doppelbild am YUV-Ausgang.** |
| **Ursache:** | P-Scan gewählt, aber TV nicht P-Scan tauglich. |
| **Abhilfe:** | P-Scan ausschalten (Taster (P-SCAN) an der Front). |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Kein Bild.** |
| **Ursache:** | Video-Ausgang abgeschaltet. |
| **Abhilfe:** | Video-Ausgang einschalten (Taster (VIDEO OFF) an der Front. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Schlechte oder verzerrte Tonwiedergabe.** |
| **Ursache 1:** | Multikanalbetrieb ist gewählt, aber die Wiedergabe erfolgt über eine Stereo-Anlage. |
| **Abhilfe:** | Schalten Sie mit dem (AUDIO MODE)-Taster an der Gerätefront auf Stereo. |
| **Ursache 2:** | MCH gewählt bei Wiedergabe über einen Surround-Receiver, wo fälschlich ein Stereo Eingang gewählt ist. |
| **Abhilfe:** | Surround-Verstärker auf 5.1/7.1 MCH Eingang schalten. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **'*OVERHEAT*'** Anzeige, die Wiedergabe stoppt. |
| **Ursache:** | Gerät überhitzt durch zu geringe Luftzufuhr. |
| **Abhilfe:** | Aufstellung so verändern, dass ausreichend Kühlluft an das Gerät gelangen kann. Achten Sie darauf, dass Sie den SADV nicht auf einem Verstärker oder auf ein anderes heißes Gerät stellen. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Kein Umschalten auf MCH möglich.** |
| **Ursache:** | Disk enthält keine MCH Spur. |
| **Abhilfe:** | Keine Abhilfe möglich, die Disk kann nur im Stereo wiedergegeben werden. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Der 'WIDE'-Modus lässt sich nicht einschalten.** |
| **Ursache:** | Schalter **'WIDE'** an der Geräterückseite auf Pos. **'Disable'** gestellt. |
| **Abhilfe:** | Stellung **'Enable'** wählen. |

| | |
|---|---|
| **Störung:** | **Disk lassen sich nicht abspielen. Es erscheint eine Aufforderung zur Eingabe einer PIN-Nummer.** |
| **Ursache:** | Der Zugang für diese Disk ist gesperrt. |
| **Abhilfe:** | Geben Sie die gültige PIN-Nummer ein oder entsperren Sie die Disk im Menü **'*Vorzugseinstellungen*'**. |
| **Hinweis:** | Sollten Sie die PIN-Nummer vergessen haben, rufen Sie das Menü **'*Vorzugseinstellungen* / *Passwort*'** auf. Danach geben Sie den PIN 000 000 ein. Der PIN ist nun auf 000 000 zurückgesetzt. |

# Technische Daten

| | | |
|---|---|---|
| **Laufwerk:** | engtoleriertes Linearlaufwerk, | |
| | GaAlAs Halbleiterlaser: | 785 nm / 10 mW (VCD / CD)<br>650 nm / 7 mW (DVD / SACD) |
| **Formate** | | |
| Video | DVD, DVD+R / +RW, DVD-R / -RW, VCD, SVCD | |
| Audio | CD, CD-R / RW, MP3-CD, SACD Stereo + Multi channel | |
| Bild | Picture CD (JPEG) | |
| **Audio Section** | | |
| Audio Ausgänge (analog) | 2 x Stereo, 6 x Multichannel, 2 x Stereo TV | |
| Audio Ausgänge (digital) | 1 x coaxial, 1 optisch, | IEC 60958 (CDDA / LPCM),<br>IEC 61937 (MPEG1/2, Dolby Digital, dts) |
| D / A Wandler | | |
| Frontkanäle (MCH analog OUT)<br>Stereokanäle L/R | Doppel-Mono Differentialschaltung 2x24 Bit / 384 kHz Sigma / Delta | |
| Surroundkanäle / Center / Subwoofer | 4 x 24 Bit / 384 kHz Sigma / Delta | |
| Downmix (TV) | 2 x 24 Bit / 384 kHz Sigma / Delta | |
| Frequenzgang: CD | 2 Hz – 20 kHz / 100 dB | |
| SACD | 2 Hz – 44 kHz / 110 dB | |
| DVD-V | 2 Hz - 22 kHz / 100 dB | |
| DVD 96/24 | 2 Hz - 44 kHz / 110 dB | |
| Klirrfaktor / Intermodulation: | < 0.001 % | |
| effektive Systemdynamik CD / SACD: | 100 dB / 110 dB | |
| Fremd- / Geräuschspannungsabstand: | 115 dB | |
| Kanaltrennung: | 110 dB | |
| **Video-Section** | | |
| **TV-Standard:** | PAL, NTSC | |
| **Video-Format:** | MPEG 1 für VCD / MPEG 2 für DVD | |
| **HD-Ausgänge** | 480p/576p, 720p, 1080i | |
| **SD-Ausgänge** | 480i/576i | |
| **Video DA Wandler** | 12-bit / 216 MHz | |
| **Bandbreite** | 12.5 MHz (Luma), 6 MHz (Chroma) | |
| **Video-Ausgang:** | 1.0 $V_{SS}$ / 75 Ω | |
| **S-Video Ausgang:** (Y) | 1.0 $V_{SS}$ / 75 Ω | |
| (C) | 300 $mV_{SS}$ (Burst) / 75 Ω | |
| **RGB (SCART-Ausgang):** | 0.7 $V_{SS}$ / 75 Ω | |
| **Analog-Audio-Ausgang:** | 1.9 $V_{eff}$ / 450 Ω | |
| **Allgemeines** | | |
| **Netzanschluss**: | 230 V / 50 Hz, 40 VA | |
| **zum Lieferumfang gehören**: | Netzkabel, **R**LINK-Kabel, **SCART-**Kabel, Stereokabel<br>Betriebsanleitung, Garantieanforderungskarte | |

Technisch begründete Änderungen vorbehalten.

T+A elektroakustik GmbH & Co. KG

**Herford * Deutschland * Germany**